Nr. 46/47 | 13. November bis 26. November 2022
20.11.: Christkönigssonntag

Pfarreiblatt

Katholische Kirche Zug

Quelle: Thomas Müller

2 | Zuger Messe

3 Energie sparen – auch in der Kirche

Solidarität im Umgang mit Energie

4 Unterschreiben oder nicht?

Die Kommunistische Partei Chinas verstärkt den Druck auf Priester

6 Zeitbegleiter

Advents- und Jahreskalender

EDITORIAL

Alexandra Abbt
Pfarreiseelsorgerin
Pfarrei Bruder Klaus, Oberwil bei Zug

WENN EINER ALLEINE TRÄUMT …

Während ich diesen Text schreibe, lärmen draussen die Stare. Einen riesigen Birnbaum haben sie bevölkert und stärken sich an den letzten verbliebenen Früchten. Auf einmal flattert ein einzelner Vogel auf und fliegt zielgerichtet auf einen nahen Apfelbaum. Erst scheint es im ganzen hektischen und lauten Treiben keiner der anderen Stare zu bemerken. Aber dann schliessen sich drei, vier andere Vögel dem einzelnen Star an. Kurz darauf wechselt schon eine ganze Gruppe zum Apfelbaum. Dann fliegt auf einmal der ganze Schwarm auf und folgt den anderen zur neuen Nahrungsquelle. Und bald werden sich die Vögel so untereinander abstimmen, dass sie, gesammelt wie ein einziges Wesen aus vielen Leibern, die Reise in ihr südliches Winterquartier antreten. Vielleicht kennen Sie dieses Lied: «Wenn einer alleine träumt, ist es nur ein Traum. Wenn viele gemeinsam träumen, dann ist das der Beginn, der Beginn einer neuen Wirklichkeit. Träumt unsern Traum.» Was kann ich als einzelne Person bewirken? Der Traum von einer gerechten Welt scheint nur ein Traum zu bleiben. Aber liegt es nicht an mir, den ersten Schritt dafür zu tun, dass aus meinem Traum Wirklichkeit wird? Kann ich nicht, so wie der einzelne Star, einfach mutig aufbrechen und damit wegweisend für meine Mitmenschen werden? Und wenn es erst nur wenige sind, die meine Hoffnung teilen, so ziehen sie wieder andere mit sich – der Beginn einer neuen Wirklichkeit.
Träumt unsern Traum!

Quelle: Thomas Müller

Reger Austausch

An der Zuger Messe wurde gezeigt, was Kirche heute ist

Bischof Felix Gmür besuchte am Eröffnungstag der Zuger Messe den Stand der Katholischen Kirche Zug und nahm sich Zeit für den Dialog mit den Gästen.

«Das ist Kirche!» hiess das diesjährige Thema der Katholischen Kirche am Stand der Zuger Messe Ende Oktober. Mit zahlreichen Porträts von unterschiedlichen Mitgliedern aus den verschiedenen Zuger Pfarreien wollte sie zeigen, dass es die Menschen sind, die Kirche ausmachen. Dieser Meinung war auch Bischof Felix Gmür, der am Eröffnungstag die Zuger Messe besuchte: «Es sind die Menschen, die der Kirche Gottes ein konkretes Gesicht geben», sagte er, «die Vielfalt unter den Gläubigen ist gross und alle sollen sich zu Hause fühlen können. Deshalb erfasst und diskutiert die Kirche im Moment die Bedürfnisse der Menschen weltweit wie auch in unserem Bistum und will sich im Miteinander erneuern.»

ICH-BOTSCHAFTEN

Die vielen Gesichter an den Plakatwänden des Messestands lösten Aha-Effekte aus, wie Franz Lustenberger, Projektleiter des Auftritts der katholischen Kirche an der Zuger Messe, sagte. «Die Besucherinnen und Besucher sind erstaunt, dass sich so viele Menschen für die Kirche engagieren.» Die Volunteers, die sich aus Mitarbeitenden der Pfarreien zusammensetzten, führten mit den Interessierten viele Gespräche, während sich die Kinder der Wettbewerbsfrage widmeten und Ausschau hielten nach Zugiblubbi, Globi und Asterix.
Was Lustenberger besonders freut, ist, dass die Plakate mit den Ich-Botschaften anregten. «Sehr viele Leute klebten ihre eigenen Gedanken, Anregungen und Kritik mit Post-it-Zetteln an die leeren Plakate. Das gibt ein breites Stimmungsbild, fast besser als eine Umfrage.» So befanden sich darunter Aussagen wie «Glaube ist für mich Halt, Vertrauen, Geborgenheit, Hilfe», «Frauen … vor …», «Gott ist überall dort, wo ich mich wohl fühle» oder «Kirche ist cool!». «Die Notizen haben wir gesammelt, um sie zuhanden der Seelsorgenden und der Vereinigung der Katholischen Kirchgemeinden des Kantons Zug VKKZ auszuwerten», sagt Franz Lustenberger.

• **B. THALMANN / M. BOLT**

Quelle: Thomas Müller

Versteckt sich zwischen den Porträts Asterix, Globi oder Zugiblubbi?

Energie sparen – auch in der Kirche

Solidarität ist auch im Umgang mit Energie gefragt

Im bevorstehenden Winter droht die Energie knapp zu werden. Der Bundesrat ruft zum Energiesparen auf, damit es für alle reicht. Was tun die Pfarreien, um zu einem geringeren Energieverbrauch beizutragen?

Quelle: Pfarreiblatt/Marianne Bolt

«Versorgungslage angespannt», ist der Website des Bundes zu den Energiequellen Strom, Erdgas, Heizöl, Diesel, Benzin und Holz zu entnehmen. Ausführlich werden Spartipps für Privathaushalte und Unternehmen aufgeführt. Denn mehrere Faktoren – allen voran der Krieg in der Ukraine – haben zu einer Energieknappheit und zu höheren Energiepreisen geführt. Im kirchlichen Bereich ist es der Verein «oeku – Kirchen für die Umwelt», der den Kirchgemeinden und Pfarreien Hand bietet für einen schonungsvolleren Umgang mit Energie. Seit einigen Jahren bietet oeku die Möglichkeit, durch die Verbesserung der Umweltleistungen das Umweltzertifikat «Grüner Güggel» zu erlangen. Im Herbst 2021 ist im Kanton Zug die Pfarrei Unterägeri nach einer zweijährigen Vorbereitungsphase mit dem Zertifikat ausgezeichnet worden. Im Hinblick auf den möglichen Versorgungsengpass im bevorstehenden Winter stellen die empfohlenen energiesparenden Massnahmen von oeku ein hilfreicher Handlungsleitfaden dar.

HEIZEN VON KIRCHEN

Eine Umfrage bei den Pfarreien des Kantons Zug* macht deutlich, dass unterschiedliche Massnahmen in die Wege geleitet worden sind. Baar und Menzingen betonen, dass nicht erst die angespannte Situation zum bewussteren Umgang mit Energie angeregt hat, sondern dass sie schon seit Längerem dabei sind, den Energieverbrauch zu optimieren. Und in der Stadtzuger Pfarrei St. Johannes befindet sich ein Pfarreiseelsorger in der Ausbildung im kirchlichen Umweltmanagement «Grüner Güggel», wodurch ebenfalls eine langfristige Reduktion des Energieverbrauchs angestrebt wird.

oeku empfiehlt, Kirchen nur noch auf 14 bis 16 Grad Celsius zu heizen, wenn sie genutzt werden, ansonsten sollen sie auf 8 bis 12 Grad heruntergekühlt werden. Dabei gilt es zum Schutz der Orgel zu beachten, dass die relative Luftfeuchtigkeit nicht unter 40 bis 45 % sinkt. Um in Unterägeri nicht regelmässig die Pfarrkirche zu heizen, hat Gemeindeleiterin Margrit Küng vorgeschlagen, diese ab dem ersten Advent nur noch an Festanlässen und grossen Beerdigungen zu nutzen und ansonsten auf die kleinere Marienkirche auszuweichen. Baar möchte 14 bis 16 Grad in der Kirche nicht übersteigen, Oberägeri und Menzingen senken die Temperatur in der Pfarrkirche um 2 Grad – Menzingen von bisher 13 Grad auf neu 11 Grad. In Rotkreuz wird die Temperatur im Vergleich zum Vorjahr nicht abgesenkt. Wie Pastoralraumleiterin Michèle Adam mitteilt, haben ihr viele Gespräche deutlich gemacht, dass auch heute noch Verletzungen aufgrund der Corona-Massnahmen vorhanden seien. Das wolle sie ernst nehmen und den Menschen weiterhin Geborgenheit bieten, anstatt sie mit neuen Massnahmen in der Kirche zu konfrontieren.

ES LEUCHTET WENIGER HELL

Man mache sich in Rotkreuz aber Gedanken dazu, ob die Nachtbeleuchtung weniger lang dauern soll, zudem werden LED-Leuchtmittel eingebaut, wo sie noch nicht vorhanden sind. In Morgarten wird die Kirchturmbeleuchtung um 23 Uhr abgeschaltet, in Unterägeri wird die Beleuchtung in und um die Kirche reduziert. Baar prüft derzeit, ob eine solche Reduktion vorgenommen werden kann. Menzingen hat seine Aussenbeleuchtung bereits im März dieses Jahres ausgeschaltet und im Innenraum der Kirche wird eine energiesparende Beleuchtung installiert. Ebenfalls verzichtet die Pfarrei in der Adventszeit auf eine elektrische Weihnachtslaterne im Aussenbereich. Als weitere Massnahmen wurde in Menzingen bereits während der vergangenen Jahre auf erneuerbare Heizquellen und auf eine LED-Beleuchtung in den Büroräumlichkeiten umgestellt, im kommenden Jahr ist auf dem Pfarrhaus eine Photovoltaikanlage geplant.

Aber nicht nur bei den grossen «Energiefressern» Heizkosten und Beleuchtung wird reagiert, sondern auch an unscheinbareren Orten. Gleich mehrere Pfarreien teilten mit, dass das Stand-by von Bürogeräten möglichst vermieden, dass nur noch das Stosslüften praktiziert und wenn möglich mit lokalen Geschäften gearbeitet wird, um lange Anfahrtswege zu vermeiden. Das Einsparungspotenzial aufgrund solcher Massnahmen dürfte beachtlich sein. Sakristan und Hauswart Cyrill Elsener aus Menzingen schätzt, dass sich dadurch der Energieverbrauch – abhängig von der Strenge des Winters – um 15 bis 20 % senken lässt.

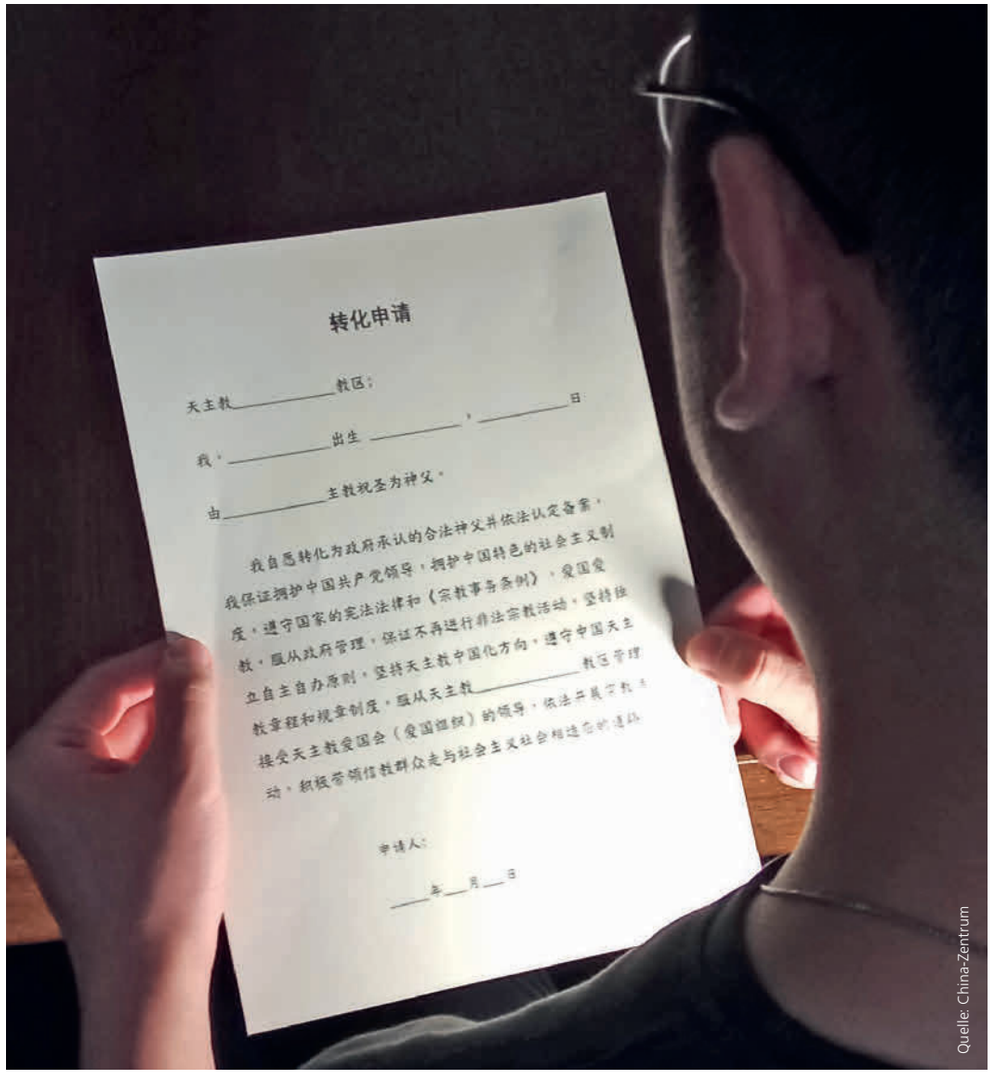
• **MARIANNE BOLT**

**Die Befragung der Pfarreien fand während den Herbstferien statt, sodass kein Anspruch auf Vollständigkeit besteht. Es ist gut möglich, dass auch Pfarreien, die sich nicht oder nicht ausführlich geäussert haben, bereits in den vergangenen Jahren oder Monaten energiesenkende Massnahmen in die Wege geleitet haben, die hier nicht genannt sind.*

Unterschreiben oder nicht?

In China übt die Kommunistische Partei zunehmend Druck auf katholische Priester aus

Der zermürbende Druck auf die Untergrundkirche Chinas nimmt zu. Präsident Xi Jinpings Ideal der Sinisierung zielt auf die totale Unterordnung aller gesellschaftlichen Bereiche unter die kommunistische Partei Chinas.



Quelle: China-Zentrum

In China steigt der Druck auf römisch-katholische Priester, das «Übertrittsformular» zur staatlich anerkannten, «offiziellen» Kirche zu unterschreiben.

Wie die meisten seiner Kollegen quält sich der junge Priester der sogenannten «Untergrundkirche» in China schon Jahre mit der Frage: Soll er das «Übertrittsformular» zur staatlich anerkannten, «offiziellen» Kirche unterschreiben oder nicht? Jetzt aber wird eine Entscheidung besonders dringlich. Aus seinem Heimatort kam die Aufforderung der lokalen Verwaltung, der Einheitsfront der Kommunistischen Partei und der Sicherheitsbehörden, er solle zeitnah zu einem Gespräch kommen. Es ist klar: Sie wollen ihn zwingen, die Untergrundkirche zu verlassen und zur offiziellen Kirche überzutreten. Dazu muss er sich als Priester registrieren lassen und dabei schriftlich versprechen, der Führung der Kommunistischen Partei Chinas zu gehorchen, mitzuhelfen, den «Sozialismus mit chinesischen Charakteristika» aufzubauen und allen «Vorschriften für die Verwaltung religiöser Angelegenheiten» zu folgen. Zudem muss er der «Patriotischen Vereinigung», dem politischen Bindeglied von Partei und Kirche, gehorchen und folgen, wobei diese Vereinigung von Rom als «mit der katholischen Lehre nicht zu vereinbaren» bezeichnet wird – und ebenso der von Rom nicht offiziell anerkannten Bischofskonferenz Chinas.

«CHINESISCHE KATHOLISCHE KIRCHE»

Schlimmer noch: Er muss unterschreiben, den Grundsatz der «Unabhängigkeit und Selbstverwaltung» einzuhalten und sich für die Autonomie der «chinesischen katholischen Kirche» (d. h. ihrer Loslösung von der «römisch-katholischen Kirche») einzusetzen. Diese Forderung ist wohl die wichtigste und schwerste Hürde für die Untergrundkirche, sich registrieren zu lassen und somit der offiziellen Kirche beizutreten. Für ihre Treue zum Papst und zur Weltkirche haben Bischöfe, Priester, Ordensschwestern und Laien lange Jahrzehnte viel gelitten: Verfolgung, Gefängnis, Hausarrest, Bedrohungen, Schikanen usw. Die Gläubigen können einfach nicht verstehen, wie man – wie gefordert – «Autonomie» anstreben soll und zugleich dem Papst und der Weltkirche treu bleiben kann.

ZUNEHMENDER DRUCK

Um ein strukturiertes und öffentliches Glaubensleben mit einer den Umständen angepassten möglichst guten Seelsorge aufrechterhalten zu können, nehmen die Amtsträger der offiziellen Kirche diesen Spagat auf sich oder finden Wege, sich ohne dieses schriftliche Versprechen registrieren zu lassen. Aussagen der letzten Päpste ermutigen zudem zu mehr Annäherung und engerer Zusammenarbeit der Kirche mit dem Staat.

Der Druck der Behörden auf die Untergrundkirche wird immer zermürbender. Der Text des historischen, 2018 unterzeichneten vorläufigen Abkommens zwischen China und dem Vatikan über die Ernennung von Bischöfen ist immer noch geheim und ermöglicht damit chinesischen Behörden, fälschlich zu behaupten, der Papst habe der Religionspolitik der Kommunistischen Partei zugestimmt, die Untergrundbischöfe und -priester sollten dementsprechend gefälligst unterschreiben. Rom muss hilflos mitansehen, wie Bischof

Cui Tai, Bischof Zhang Weizhu, Bischof Shao Zhumin u. a. immer wieder festgenommen, verschleppt oder unter Hausarrest gesetzt werden. Priester verschwinden spurlos. Allein in der Diözese Baoding wurden zwischen Januar und Juni 2022 mindestens zehn Priester der Untergrundkirche entführt.

Dies alles beunruhigt auch unseren jungen Priester. Zur Verzweiflung treiben ihn jetzt aber einige «Hinweise» der lokalen Behörden, dass sein Bruder doch ein gutgehendes kleines Geschäft aufgebaut habe, eine schöne Wohnung besässe. Wie bedauerlich es doch wäre, wenn dieser keine Lizenz mehr erhalten und alles verlieren würde, weil bekannt würde, dass sein Bruder «illegale religiöse Aktivitäten» durchführe. Einen seiner Studienkollegen hatte man vor dem Krankenhaus, in dem dessen krebskranker Vater im Sterben lag, abgefangen und ihm gesagt, er könne seinen Vater besuchen, aber zuerst müsse er das «Übertrittsversprechen» unterschreiben. Den Vater vor seinem Tod noch einmal zu sehen, ist eine wichtige Forderung chinesischer Pietät. In seiner Verzweiflung unterschrieb er dann in letzter Minute.

Sorgen und Fragen treiben unseren jungen Priester um: Wenn er unterschreiben würde, würden seine treuen Gemeindemitglieder, die grosse Risiken auf sich nehmen, sich oft schon morgens vor vier Uhr geheim zur Heiligen Messe treffen, ihm Verrat vorwerfen? Würden seine «Priester-Eltern» das Gesicht verlieren? Würde seine Unterschrift auch weitere Mitbrüder ermutigen, zur offiziellen Kirche überzutreten?

EINFLUSSNAHME AUF RELIGION

Die Situation der Kirchen in China ist von Provinz zu Provinz verschieden, aber Überwachung und Unterdrückung werden fast überall grösser und betreffen nicht nur die Untergrundkirche, sondern auch die offizielle Kirche. Eine Unmenge von Vorschriften engt die in der Verfassung verankerte Glaubensfreiheit und damit die pastoralen Möglichkeiten der Kirche mehr und mehr ein. Der Kommunistischen Partei reicht es nicht, die Religionen – wie auch die gesamte Gesellschaft – zu kontrollieren, immer mehr möchte sie auch auf die Inhalte der Religionen Einfluss nehmen und sie der kommunistischen Ideologie unterordnen. Sie will die religiösen Amtsträger verpflichten, ihren Gläubigen die Denkweise des doch eigentlich atheistischen Marxismus und die Politik der Partei nahezubringen: «Die Partei hören, der Partei danken und der Partei folgen» ist der in China allgegenwärtige Slogan.

«DAMIT DIE JUGEND NICHT ‹VERDORBEN› WIRD, IST ES SEIT 2018 STRENG VERBOTEN, MINDERJÄHRIGE MIT RELIGION IN KONTAKT TRETEN ZU LASSEN»

Präsident Xi Jinpings Ideal der «Sinisierung» (Chinesisch-Werden, Chinesisch-Machen) fördert zu Recht die grossartige chinesische Kultur und Geschichte, aber das vorrangige Ziel der «Sinisierung» aller gesellschaftlichen Bereiche ist die totale Unterordnung unter die Führung der Kommunistischen Partei Chinas, befeuert von einem immer stärker werdenden Nationalismus. Zum Schutz gegen die Einflüsse des Westens mit ihrem völlig «falschen Verständnis» von Menschenrechten, Demokratie und Rechtsstaat will Xi Jinping möglichst das Denken der Chinesen formen und kontrollieren. Damit die Jugend nicht «verdorben» wird, ist es seit 2018 streng verboten, Minderjährige mit Religion in Kontakt treten zu lassen. In vielen Provinzen wird dies strikt implementiert.

In anderen Teilen Chinas sind noch Sonntagsschulen möglich. Vor allem die beliebten und für die Kinderpastoral so wichtigen Ferienlager scheinen, wie auch viele andere Jugendaktivitäten, landesweit verboten. Fast alle christlichen Waisenheime wurden geschlossen, ebenso einige (alle?) der sogenannten «kleinen Seminare», früher die Hauptquelle der Priesterberufe. «Sie nehmen uns unsere Zukunft; mit der Jugend nehmen sie uns die Beine zum Laufen …», meinte ein katholischer Priester.

Gegenwärtig wird das gesamte Internet, auf dem sehr viel religiöse Kommunikation und Information stattfand, unter noch striktere Kontrolle gestellt. Nur unter Aufsicht der Partei durch extra dafür geschultes Personal dürfen lizenzierte und registrierte Internetdienste noch öffentlich religiöse Inhalte anbieten. Im Innenbereich der Kirchenmauern können erwachsene Christen durchaus ein lebendiges Gemeindeleben führen und sogar evangelisieren. Ausserhalb der Kirchenmauern aber sind missionarische («Proselytismus») oder andere religiöse Akte generell verboten. Nicht gemeldete religiöse Aktivitäten an nicht registrierten Orten oder durch nicht registrierte Geistliche (z. B. Untergrundpriester) sind illegal und werden mit sehr hohen Geldbussen bestraft. So ist das finanzielle Risiko viel zu hoch, um ein Kirchenleben im Untergrund führen zu können. Der Käfig des Glaubenslebens in China wird immer enger.

Mit Bewunderung ist zu beobachten, wie unsere chinesischen Glaubensschwestern und -brüder in beiden Gemeinschaften der katholischen Kirche unter all diesen Schwierigkeiten kreativ nach Lösungen suchen, den Glauben und ein lebendiges Gemeindeleben zu erhalten und zu stärken. «In der Kulturrevolution haben wir viel Schlimmeres erlebt», trotzen einige. «Und seht: Wir sind stärker und zahlreicher als zuvor!» Möge ihre Stärke, Treue und vor allem ihre Hoffnung unseren schwankenden Kirchen in Europa ein Zeichen des Mutes und des Kampfgeistes für das Evangelium sein.

• **P. MARTIN WELLING**

Erstpublikation:
Schweizerische Kirchenzeitung 16/2022

P. Martin Welling SVD

P. Martin Welling SVD (Jg. 1955) ist Steyler Missionar. Er war lange in Taiwan tätig und ist seit 2012 Direktor des China-Zentrums e. V. in Sankt Augustin, Deutschland.

WAS MICH BEWEGT

Quelle: Bistum Basel

Erlösung wäre da

Falls Sie zum «Herbst-Blues» neigen, lesen Sie besser nicht weiter. Denn ich bin nicht der, der Licht in Ihr Leben scheint. Ich bin ein «News-Junkie», der um Fünf die ersten Nachrichten liest und das iPad erst nach Mitternacht aussteckt. Nach vielen Berufsjahren erfolgt dies scheinbar, um nichts Entscheidendes zu verpassen. Gemeint sind Entwicklungen in den weltweiten Schlachtfeldern der Politik – auch in der Kirche. Ich schaue hin, mache mir Gedanken und übernehme irgendwie Verantwortung, ohne aber Entscheidendes zu erwirken. Mehrheitlich bleibe ich ein Beobachter und komme mir dabei vor wie einer, der schon viele Leben gelebt hat und immer dieselben Muster sieht: Die gleichmässig drehenden «Ego-Mühlen» mit den narzisstisch um sich selbst drehenden Menschen. Und immer wieder schaffen es ein paar besonders kranke Seelen, die halbe Schöpfung ins Verderben zu führen – manchmal gefolgt von einer Masse. Wer hätte gedacht, dass es so rasch wieder so dunkel werden würde? Dabei könnten wir uns einfach für die Liebe entscheiden. Christus wäre der Weg und das Leben! Doch «Erleuchtung» war und ist nur wenigen willkommen.

- **HANSRUEDI HUBER**
  KOMMUNIKATIONSVERANTWORTLICHER
  BISTUM BASEL

Quelle: Pixabay/Roberto Justo Kabana

Zeitbegleiter

Advents- und Jahreskalender – eine Auswahl

ADVENTSKALENDER FÜR JUGENDLICHE

«24. Dezember» ist der Adventskalender für die richtungsweisenden Momente in der Adventszeit. Die Zukunft kann nicht vorhergesagt werden. Was wird kommen – in einer Woche, in einem Jahr, in 30 Jahren? Was bereitet Sorge, was Zuversicht? 28 Postkarten mit jugendgerechten Sujets und Texten. Verband Katholischer Pfadi, CHF 12.–, www.vkp.ch

ADVENTSKALENDER FÜR JUNGE ERWACHSENE

«Drunter und drüber» bietet spirituell anregende Impulse in der Adventszeit für Jugendliche ab 15 Jahren. Das Leben kann chaotisch sein, es geht drunter und drüber. Das ist anstrengend. Was gibt Orientierung, was hilft, die Mitte zu finden? Der Advent bietet auch die Gelegenheit, sich zu «sortieren». Verband Katholischer Pfadi, CHF 12.–, www.vkp.ch

FRANZISKUSKALENDER 2023

Der von den Schweizer Kapuzinern herausgegebene Kalender zeigt vielfältige Wege zu einem «Befreiten Leben». Behandelt werden zum Beispiel der Humor und ein Lebensstil, der sich nicht an materielle Güter klammert. Abhandlungen in leicht verständlicher Sprache, poetische Texte und Fotos. CHF 16.–, 062 212 77 70, abo@missionsprokura.ch

BIBEL-MEDITATIONSKALENDER 2023

Monatlich mit einer Siebdruckgrafik von Barbara Bucher, die frech und überraschend das jeweils von Veronika Bachmann ausgewählte biblische Zitat interpretiert. Dazu Gedanken von Winfried Bader zu Bild und Bibelzitat, die zum meditierenden Weiterdenken anregen. CHF 22.–, info@bibelwerk.ch

MINI-KALENDER 2023

Prophetinnen und Propheten sind Vorbilder an Mut und Einsatz. «Sehen, hören, Mund aufmachen!»: 13 Prophetinnen und Propheten aus dem Alten und Neuen Testament machen deutlich, warum es auch Menschen braucht, die nicht nur von einer besseren Welt träumen, sondern sich mit Herz, Hand und Geist dafür einsetzen. CHF 11.50, www.tut.ch/minikalender

KALENDER DER RELIGIONEN 2023

Im Zentrum stehen «Tiere und das Heilige: Mythen, Symbole und Riten». Monatlich beleuchtet der Kalender das Thema im Hinblick auf unterschiedliche religiöse Traditionen. Ein persönlicher Code bietet Zugang zum geschützten Bereich auf der Website www.kalender-der-religionen.ch – für Computer, Tablet und Smartphone. CHF 15.–, kalender@iras-cotis.ch

Vorsicht ist angesagt

Gedanken zum Evangelium am 33. Sonntag im Jahreskreis Lk 21,5–19

Gebt Acht, dass man Euch nicht irreführt! Denn viele werden unter meinem Namen auftreten und sagen: Ich bin es! Und: Die Zeit ist da. – Lauft ihnen nicht nach! (Lk 21,8*)

Quelle: Pixabay/Jürgen Sieber

Wir befinden uns in einer Zeit, in der die Menschen ihre Aggressionen wieder mehr an die Oberfläche tragen. Da wird das Existenzrecht von ganzen Staaten bedroht, sei es in der Ukraine oder im Hinblick auf Taiwan. Ganze Gesellschaften zerfleischen sich, sei es in Syrien, Afghanistan, dem Iran oder in Myanmar, um nur einige zu nennen. Aber auch bei uns ist Gewalt, in welcher Form auch immer, wieder salonfähig geworden, z. B. bei den Protestmärschen – seien sie rechts- oder linksextrem motiviert. Letztlich spielt die Couleur keine Rolle. Jede dieser Gruppierungen versucht, ihre eigene Heilsbotschaft an die Frau und den Mann zu bringen. Nicht einmal vor Angriffen auf unwiederbringliche Kunstschätze machen unsere Zeitgenossen halt.

Leider treten diese Phänomene nicht zum ersten Mal in der Menschheitsgeschichte auf, wie wir am Evangelium vom 33. Sonntag im Jahreskreis ablesen können. Hier werden sie als ein Zeichen der herannahenden Endzeit gedeutet. Dazu muss man aber wissen, dass der Verfasser des Evangeliums die Zerstörung des Tempels in Jerusalem im Blick hat, die während der Abfassung des Textes schon stattgefunden hatte. Überhaupt ist es ein Merkmal apokalyptischer Literatur, zu der dieser Text zählt, dass Ereignisse aus der Gegenwart in die Zukunft projiziert werden.

So können wir auch verstehen, warum der Verfasser davor warnt, den falschen Propheten nachzulaufen. Sie sagten damals schon den Weltuntergang anhand der schrecklichen Weltlage voraus und stellten sich auf eine Stufe mit Jesus. Der Evangelist des Lukasevangeliums will deshalb zur Vorsicht anhalten, damit die Anhänger Jesu nicht die wahre Botschaft der Menschlichkeit und Liebe Gottes vernachlässigen. Ebenso macht er deutlich, dass ihre Verfolgung bevorsteht.

Dennoch will der Text trösten, denn: «Wenn ihr standhaft bleibt, werdet ihr das Leben gewinnen.» Damit hält der Text die Jünger Jesu dazu an, eben nicht den Untergang vorhersagen zu wollen oder an der Gewaltspirale teilzunehmen. Vielmehr soll er uns versichern, dass Jesus trotz aller Schrecken dieser Erde diejenigen beschützt, die sich an den menschenfreundlichen Gott halten. So bekommt das Wort «Standhaftigkeit» einen völlig neuen Inhalt. Unsere Welt braucht Liebe, Verständnis und aktive Hilfe. Ein derartiges Christentum ist nachhaltig und deshalb voller Leben.

• **BERNHARD GEHRIG**

**Einheitsübersetzung der Heiligen Schrift, vollständig durchgesehene und überarbeitete Ausgabe © 2016 Katholische Bibelanstalt GmbH, Stuttgart. Alle Rechte vorbehalten.*

SYNODALER PROZESS WIRD VERLÄNGERT

AUF 45 SEITEN: SORGEN UND NÖTE KATHOLISCHER DIÖZESEN WELTWEIT

Nicht im Oktober 2023, sondern erst ein Jahr später soll der synodale Prozess enden. Ende Oktober ist das Arbeitsdokument für die zweite Phase der Weltsynode veröffentlicht worden. Es fasst die Sorgen und Nöte in katholischen Diözesen weltweit zusammen. Insbesondere betont es die «offene Wunde» durch Missbrauch, die Rolle von Frauen und ein distanziertes Verhältnis von Gläubigen und Geistlichen, auch wenn es keine Anti-Priester-Haltung gebe. Darüber hinaus geht es etwa um die gesellschaftliche Rolle und Verantwortung der Kirche mit Blick auf Konflikte oder den Klimawandel. Auf Grundlage des Papiers sollen die sieben kontinentalen Bischofsversammlungen – Afrika, Ozeanien, Asien, Naher Osten, Europa, Lateinamerika sowie USA/Kanada – bis März 2023 je ein eigenes Dokument erstellen. Diese sieben Texte wiederum fliessen in ein zweites Arbeitsdokument der Weltsynode ein, das im Juni nächsten Jahres erscheinen soll. Auf dessen Grundlage berät dann die Weltbischofssynode in Rom.

• **KATH.CH/CIC**

PASTORALRAUM

Zug Walchwil

Zug, Oberwil, Walchwil

Kirchenstrasse 17, 6300 Zug
Tel 041 725 47 69
pastoralraum@kath-zug.ch
www.przw.ch

NACHRICHTEN

Religionsunterricht und Katechese

Den christlichen Glauben vielfältig und farbenfroh mit unseren Lebenswelten in Verbindung bringen. Diesen Glauben als eine Bereicherung im Alltag erfahren und erleben zu dürfen, daran arbeiten unsere Religionslehrpersonen täglich und mit viel Herzblut. Kinder und Jugendliche profitieren vom reichen Erfahrungsschatz und können ihre Fragen einbringen.
Die Fachverantwortliche für den Religionsunterricht und die Katechese sorgt im Hintergrund dafür, dass die Rahmenbedingungen stimmen. Und ganz wichtig ist auch die Weiterentwicklung von Religionsunterricht und Katechese. So soll im Religionsunterricht zukünftig der Schwerpunkt stärker auf der Wissensvermittlung und in der Katechese auf der Glaubenserfahrung liegen.
Nadin Imfeld Stenger, Fachverantwortung Religionsunterricht und Katechese

65+ Monatsjass in Gut Hirt

Am Montag, 14. November, um 14 Uhr, laden wir unsere Senior/innen zum Jassen ins Pfarreizentrum Gut Hirt ein.
Wie immer erwarten Sie feine belegte Silserbrötli und ein Glas Wein sowie der obligatorische Kaffee. Bei uns sind alle willkommen: Deshalb freuen wir uns auch auf Jasserinnen und Jasser, die sich in unserem Rahmen noch nicht geübt haben. Gewinnen ist bei uns nebensächlich, dafür spielen Gemeinschaft und Gemütlichkeit eine umso grössere Rolle.
Bernhard Gehrig, Pfarreiseelsorger

65+ Kafi mit Andreas Bossard

Am **Dienstag, 15. November, ab 14.30 Uhr,** sind alle Seniorinnen und Senioren zum Kafi 65+ eingeladen. Treffpunkt im Pfarreizentrum St. Johannes Zug (Johannesforum). Der Autor Andreas Bossard, bekannt aus der Zuger Zeitung mit seiner monatlichen «Mundartecke», wird aus seiner grossen Sammlung von Geschichten und Mundarttexten vorlesen. Gute Unterhaltung ist jetzt schon garantiert!

65+ Lotto

Am Montag, 21. November, um 14 Uhr, laden wir Sie zu unserem beliebten Lotto mit vielen schönen Preisen ein. Herzlich willkommen im Pfarreizentrum Gut Hirt.
Bernhard Gehrig, Pfarreiseelsorger

Voranzeige 65+ Anlass

Eine Hoffnung, die uns leben lässt; Einstimmung in den Advent, in die Zeit der Erwartung mit Frau Dr. theol. Marie-Louise Gubler.
Montag, 28. November, um 15 Uhr im Pfarreizentrum St. Michael

ZUG ST. MICHAEL

Kirchenstrasse 17, 6300 Zug
Tel 041 725 47 60
pfarramt.stmichael@kath-zug.ch
www.kath-zug.ch

GOTTESDIENSTE

Samstag, 12. November
15.00 St. Oswald: Beichtgelegenheit mit Leopold Kaiser (bis 16.30 Uhr)
17.15 St. Oswald: Eucharistiefeier Predigt: Gaby Wiss

Sonntag, 13. November
10.00 St. Oswald: Eucharistiefeier mit Vokalensemble AdLibitum Predigt: Gaby Wiss
18.30 St. Oswald: Eucharistiefeier Predigt: Gaby Wiss

14. – 18. November
Mo 9.00 St. Oswald: Eucharistiefeier
Di 9.00 St. Oswald: Eucharistiefeier – **Frauenforum** Gemeinschaftsmesse
Di 17.00 Frauensteinmatt: Kath. Wortgottesfeier
Mi 9.00 St. Oswald: Eucharistiefeier
Mi 12.15 St. Oswald: Mittagsgebet
Do 9.00 St. Oswald: Eucharistiefeier
Do 11.00 Frauensteinmatt: Eucharistiefeier
Fr 9.00 St. Oswald: Eucharistiefeier
Fr 17.30 Liebfrauenkapelle: Eucharistiefeier

Samstag, 19. November
9.00 St. Oswald: Eucharistiefeier
15.00 St. Oswald: Beichtgelegenheit mit Pater Raphael (bis 16.30 Uhr)
17.15 St. Oswald: Eucharistiefeier Predigt: Leopold Kaiser

Sonntag, 20. November Christkönigssonntag
10.00 St. Oswald: Eucharistiefeier Predigt: Leopold Kaiser
18.30 St. Oswald: Eucharistiefeier Predigt: Leopold Kaiser

21. – 25. November
Mo 9.00 St. Oswald: Eucharistiefeier
Di 9.00 St. Oswald: Eucharistiefeier
Di 17.00 Frauensteinmatt: Ref. Wortgottesfeier
Mi 9.00 St. Oswald: Eucharistiefeier
Mi 12.15 St. Oswald: Mittagsgebet
Do 9.00 St. Oswald: Eucharistiefeier
Do 11.00 Frauensteinmatt: Eucharistiefeier
Fr 9.00 St. Oswald: Eucharistiefeier
Fr 17.30 Liebfrauenkapelle: Eucharistiefeier
Fr 19.30 Loretokapelle: Eucharistiefeier

Samstag, 26. November
9.00 St. Oswald: Eucharistiefeier

PFARREINACHRICHTEN

Mini-Weekend 2022

Mit gut gelaunten Kindern und Jugendlichen sind wir am Freitagabend, 7. Oktober ins Mini-Weekend gestartet. Dieses Jahr verbrachten wir die gemeinsame Zeit im Jungwacht-Ferienhaus Klingenzell / Eschenz (TG).
Auch wenn wir nicht mehr eine ganze Woche zusammen sein konnten, wie in den Herbstferien gewohnt, ist eines unverändert geblieben: die Freude an der Gemeinschaft.
Wir sind dankbar für diese gemeinsamen Stunden.
Nicoleta Balint

Kollekten

12./13. November: Diöz. Kirchenopfer für pastorale Anliegen des Bischofs
19./20. November: TIXI ZUG Fahrdienst für Menschen mit einer Behinderung

Gedächtnisse und Jahrzeiten

Samstag, 19. November, 09.00 St. Oswald
Stiftjahrzeit: Emma Giger, Ferdinand u. Maria Giger-Fähndrich, Maria u. Arnold Meyenberg-Bayer, Xaver Moos-Willimann u. Familien Moos Rüschenhof

Samstag, 26. November, 09.00 St. Oswald
2. Gedächtnis: Marlis Meyenberg
Jahrzeitgedächtnis: Bernadette Korner, Monika Suter
Stiftjahrzeit: Maria Füglistaller, Margrit u. Walther A. Hegglin-Elsener, Fam. Josef u. Josefine Kaiser-Hürlimann, Fam. Jules u. Alice Vonesch-Hug, Jules u. Anna Vonesch-Kaiser, Hans u. Josy Zimmermann-Kaiser u. Thomas Zimmermann-Planzer, Pia Vonesch.

Taufen aus unserer Pfarrei

Jana Arina Rütimann
Wir wünschen der Tauffamilie alles Gute, Gottes Segen und viel Freude mit ihrem Kind!

Unsere Verstorbenen

Eleonora Haller-Bernhard, Bundesstrasse 4
René Kramer-Achleitner, Bahnhofstrasse 12
Auguste Madlen Lohm-Pigel, Bundesstrasse 4

Kürbisschnitzen

Unsere Kreativität war gefordert! Am 29. Oktober schnitzten wir bei bestem Wetter in der Bauhütte gruselige Kürbisse. Zum z'Mittag gab's eine feine Kürbissuppe. Wir freuen uns aufs nächste Jahr.
Lisa Wieland
Pfarreiseelsorgerin i. A.

Frauenforum St. Michael

Weihnachtsmarkt in Ulm
Dienstag, 13. Dezember 2022, ganzer Tag
Wir besuchen die historische Stadt an der Donau mit dem höchsten Kirchturm der Welt. Sind sie dabei! Einen Tag abschalten und sich frei nehmen vor Weihnachten tut Geist und Seele gut.
Abfahrt: Zug Bahnhof Dammstrasse
Kosten: Fr. 59.–
Anmeldung: bis am Dienstag, 22. November 2022 an Margrit Ulrich-Roos, Tel. 041 710 65 86 oder e-mail margrit.ulrich@bluewin.ch
Bitte ID nicht vergessen. Margrit Ulrich-Roos

Kinderfeier

Quelle: Logo Pixapay

Es braucht Tag und Nacht
Was magst du lieber: Wenn es hell ist oder dunkel?
Am **26. November 2022** treffen wir uns um **9.30 Uhr in der Reformierten Kirche Zug zur ökum. Kinderfeier** und hören eine spannende Geschichte dazu.
Wir freuen uns auf DICH und deine Begleitung!
Das Kinderfeierteam

Kirchgemeindeversammlung

Die Traktandenliste der Versammlung vom Dienstag, 29. November 2022 um 19.30 Uhr in der Kirche St. Johannes der Täufer, Zug, finden sie im Pfarreiteil unter St. Johannes.

6. Abendmusik

«Behind the Ocean» –
Klarinette und Orgel – 2 Uraufführungen
am Sonntag, 13. November 2022, um 17 Uhr, in der Kirche St. Michael, mit Vera Karner, Klarinettistin, und Aurore Mercédès Baal, Organistin.
In diesem Programm werden zwei zeitgenössische Kompositionen neben Werken aus der pastellfarbenen Musikwelt aus dem 19. und 20. Jahrhundert aufgeführt. Die Komposition «Behind the Ocean» wurde speziell für diese Duo aus Klarinette und Orgel geschrieben. Nähere Details unter www.zugerabendmusiken.ch

Voranzeige 7. Abendmusik
Chinesische Teekunst in Harmonie mit Musik für Clavichord mit Dr. Sven Schwannberger (chinesische Teekunst) und Aurore Baal (Clavichord) am **Samstag, 3. Dezember 2022,** 10.00 / 13.30 / 15.30 / 17.30 Uhr, Bauhütte, Kirchenstrasse 9, Zug
Anmeldung für Workshops und nähere Details: zugerabendmusiken@gmail.com
Kosten: CHF 40.– / 30.– (für Mitglieder der Kirchenvereine und asiatischen Sprachschulen)
Aurore Baal

OBERWIL BRUDER KLAUS

Bruder-Klausen-Weg 2, 6317 Oberwil b. Zug
Tel 041 726 60 10
pfarramt.bruderklaus@kath-zug.ch
www.kath-zug.ch

GOTTESDIENSTE

Samstag, 12. November
16.30 Eucharistiefeier (KM), Seniorenzentrum

Sonntag, 13. November
9.30 Eucharistiefeier (KM/DR), Kirche
Mini-Aufnahmefeier
Kollekte: DAMP

14. – 18. November
Di 16.30 Wortgottesfeier mit Kommunion, Seniorenzentrum
Di 18.00 Rosenkranzgebet, Kapelle

Samstag, 19. November
16.30 Eucharistiefeier (KM), Seniorenzentrum

Sonntag, 20. November
Christkönigssonntag
9.30 Eucharistiefeier (KM), Kirche
Erste Jahrzeit für Josef Laimbacher
Kollekte: Pastorale Anliegen

21. – 25. November
Di 16.30 Eucharistiefeier, Seniorenzentrum
Di 18.00 Rosenkranzgebet, Kapelle

PFARREINACHRICHTEN

Mini-Aufnahmefeier mit dem Brassolino Ensemble

Wir freuen uns, am Sonntag, 13. November, im Gottesdienst um 09.30 Uhr einen neuen Ministranten in die Oberwiler Mini-Schar aufnehmen zu können! Die festlich-fröhliche Eucharistiefeier wird vom Brassolino Ensemble musikalisch gestaltet.

Hausbesuche des Samichlaus

Am 6. Dezember ist es endlich wieder soweit: Der Oberwiler Samichlaus kommt mit dem Schiff über den See und wird von allen Schul- und Kindergartenkindern empfangen. Erstmals wird es einen verlängerten Umzug via Alterszentrum geben. Dies war schon im vergangenen Jahr so geplant, die Covid-Massnahmen verhinderten dann aber leider die Durchführung. Die Abende vom 7. bis 9. Dezember sind dann für die Besuche in den Familien reserviert. Damit die Klausengruppe die Einsätze

rechtzeitig planen kann, müssen die Anmeldungen bis zum **26. November** eintreffen. Anmeldeformulare finden sich auf Chlaus.ch (Klausengruppe Oberwil). Die Formulare kann man jedoch auch über die Telefonnummer 041 711 64 62 oder per Mail bei Stefan.hodel-bossi@bluewin.ch bestellen.

Advent in unserer Pfarrei

DaZwischen – unser Adventsthema
Zwischen Vergangenheit und Zukunft, zwischen Bangen und Hoffen, zwischen Licht und Dunkelheit – unser Leben scheint oft in **Zwischenphasen** festzustecken, wenn alte Gewissheiten schwanken und Neues sich erst schemenhaft zeigt. Doch gerade im **Zwischenraum** von Verunsicherung und Ungewissheit können Mut und Kreativität wachsen und der Geist Gottes wirken. In diese Umbruchzeit hinein bestärkt uns Gott durch seinen Zuspruch: «Denn ich will euch eine Zukunft und eine Hoffnung geben.» (Jer 29,11).
Der Pfarreirat und das Pfarreiteam Bruder Klaus laden Sie ein, während der Adventszeit diesem **«DaZwischen»** nachzuspüren, mit Zwischenhalten neue Kraft zu tanken und die Zwischenräume mit eigenen Ideen zu gestalten.

Adventlicher Lichterweg um die Kirche
Vom ersten Advent an beginnt ein **Lichterweg**, der jeden Tag um eine Etappe weiterwächst. **Jeden Abend wird ein weiteres Licht entzündet.** Weihnachten wird uns der Weg dann bis an die Krippe führen. Sie sind herzlich eingeladen, die **Zwischenräume** zwischen den einzelnen Lichtern **mitzugestalten.** Es können Fundstücke aus der Natur sein, die Ihnen in dieser Zeit zugefallen sind, Gegenstände, die für Sie eine besondere Bedeutung haben, sichtbare Zeichen von Anliegen, die Sie vor Gott bringen wollen. Anregungen dazu finden Sie in den **Impulsen**, die jeweils **ab Samstag für jede Adventswoche** neu in der Kirche bereitliegen und die Sie mit nach Hause nehmen können.

Lichterfeier zum 1. Advent
Ökum. Familiengottesdienst

Am **Samstag, 26. November**, findet um **18 Uhr** die erste Lichterfeier statt, traditionell als **ökumenischer Familiengottesdienst**. Auch dieses Jahr verbindet uns eine **Lichterbrücke** mit Menschen in El Alto und überall auf der Welt. Herzliche Einladung zu einer lichterfüllten Feier für Gross und Klein!
Die Kinder haben während der Feier die Möglichkeit, eine **Adventsspirale** zu basteln, die sie jeden Tag mit kleinen Gegenständen und Fundstücken befüllen können. Jeweils zu den Lichterfeiern können sie dann **in der Kirche ein Kerzli für den Adventssonntag holen**. Zudem gibt es auch für die Kleinen jeweils einen Impuls zum Ausmalen, Basteln, Erzählen …

Oberwiler Adväntsmärt

Bereits zum zweiten Mal lädt **rund um die erste Lichterfeier am 26. November** ein stimmungsvoller **Adväntsmärt** zum Schauen, Staunen, Stöbern und Geniessen ein. Neben den schön dekorierten Ständen sind auch wieder zwei Eseli dabei. Die Flötengruppe der Musikschule Zug spielt weihnachtliche Melodien, und für die Kleinen gibt es um ca. 16 Uhr ein Märchen zu hören. Lassen auch Sie sich von der adventlichen Atmosphäre verzaubern!

Alle guten Dinge sind 4

4-mal Adventscafè im Rufin Seeblick am Mülimattweg 3 in Oberwil. Wir öffnen unsere Türen am Montag 28.11, Freitag 9.12, Freitag 16.12, und Montag 19.12 jeweils von 14.00–16.30 Uhr.
Folgen sie den Kerzenlichtern an der Strasse und kommen Sie in unseren adventlich geschmückten Speisesaal, wo wir Sie mit einem feinen kulinarischen Angebot verwöhnen. Bewohnende und Mitarbeitende freuen sich über Ihren Besuch.

ZUG
ST. JOHANNES D.T.

St.-Johannes-Str. 9, 6300 Zug
Tel 041 741 50 55
pfarramt.stjohannes@kath-zug.ch
www.kath-zug.ch/pfarrei-sj
Hausdienst 041 741 55 35

GOTTESDIENSTE

Samstag, 12. November
18.00 Wortgottesdienst & Kommunionfeier
Gestaltung: Roman Ambühl

Sonntag, 13. November
9.45 Wortgottesdienst & Kommunionfeier
Gestaltung: Roman Ambühl
Jahrzeit: Josef & Anna Pürro-Meier

14. – 18. November
Mo 17.00 Rosenkranz
Di 18.00 Italienischer Gottesdienst
Di 20.00 Meditation
Mi 9.00 Kommunionfeier
Mi 18.00 Kommunionfeier im Schutzengel
Do 17.00 Gottesdienst AZ Herti
Fr 6.05 Meditation in STILLE
Fr 9.00 Kommunionfeier

Samstag, 19. November
16.30 Eucharistiefeier AZ Herti
18.00 Wortgottesdienst & Eucharistiefeier
Gestaltung: Pater Ben Kintchimon

Sonntag, 20. November
Christkönigssonntag
9.45 Wortgottesdienst & Eucharistiefeier
Gestaltung: Pater Ben Kintchimon
11.00 Französischer Gottesdienst

21. – 25. November
Mo 17.00 Rosenkranz
Di 18.00 Italienischer Gottesdienst
Di 20.00 Meditation
Mi 9.00 Kommunionfeier
Mi 18.00 Kommunionfeier im Schutzengel
Do 17.00 Gottesdienst AZ Herti
Do 20.00 Meditation am Abend
Fr 6.05 Meditation in STILLE
Fr 9.00 Kommunionfeier

Samstag, 26. November
18.00 Wortgottesdienst & Kommunionfeier
Gestaltung: Bernhard Lenfers
Grünenfelder

PFARREINACHRICHTEN

Einladung zum Kafi 65+

Am **Dienstag, 15. November 2022,** treffen wir uns zum letzten Mal in diesem Jahr zum Kafi 65+. Alle Seniorinnen und Senioren sind **ab 14.30 Uhr** im Pfarreizentrum (Johannesforum) herzlich willkommen. Andreas Bossard, bekannt aus der Zuger Zeitung mit seiner «Mundartecke», wird uns aus seiner grossen Sammlung von Geschichten und Mundarttexten vorlesen. Gute Unterhaltung ist garantiert! Das Team 65+ freut sich auf Sie und lädt herzlich ein!

Zämä zMittagässä

Am **Mittwoch, 23. November** gibt es ab 12.00 Uhr wieder ein feines Essen im Pfarreizentrum St. Johannes Zug. Flüchtlinge kochen ein Gericht aus ihrer Heimat. Ein Menu mit oder ohne Fleisch für Fr. 7.–/Erwachsene, Kinder ab 12 Jahren Fr. 2.– und Kinder unter 12 Jahre gratis. Wir laden Sie zu dieser Begegnung ganz herzlich ein.
FRW Zug und die Pfarrei St. Johannes Zug

Bibelabend

Der Bibelabend vom **Dienstag, 22. November** muss leider abgesagt werden! Nächstes Treffen: 17. Januar 2023. Danke fürs Verständnis!

* * * Traumhafter * * * Weihnachtsmarkt in Zug West

Samstag, 26. November 2022, 11.00–18.00
Kirchenplatz / Pfarreizentrum St. Johannes
Der einzigartige Weihnachtsmarkt in heimeliger Atmosphäre erwartet Sie mit diesen Highlights: Riesiger Adventskranz, kulinarische Köstlichkeiten, Kinderprogramm, Weihnachts-Chöre/Musik, allerlei Adventsstände, einzigartige vorweihnachtliche Stimmung! Bisch debii?!? Der Erlös geht an das Pfarreiprojekt: www.palm-squirrel-society.ch

Unsere Verstorbenen

nehmen wir in das Gedenkens des Leidens und des Sterbens Jesu Christi gerne mit hinein:
Josip Vujevic, Letzistrasse 12, **Alice Scheuchzer-Tanner**, Hertizentrum 7, 6300 Zug

Kirchgemeindeversammlung

Dienstag, 29. November 2022, 19.30 Uhr in der Kirche St. Johannes Zug

Traktanden

1. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 7. Juni 2022
2. Budget 2023/Finanzplan 2024–2026
Bericht und Antrag des Kirchenrates Bericht und Antrag der Rechnungsprüfungskommission
3. Bericht und Antrag des Kirchenrates betreffend Bewilligung eines Kredites von CHF 400 000 für die Verbesserung der Akustik in der Kirche St. Michael
4. Bericht und Antrag des Kirchenrates betreffend Bewilligung eines Kredites von CHF 250 000 für die Instandsetzung der Sakristanenwohnung im Pfarreizentrum St. Michael
5. Bericht und Antrag des Kirchenrates betreffend Bewilligung eines Kredites von CHF 300 000 für diverse Renovationsarbeiten im Pfarreizentrum Gut Hirt
6. Bericht und Antrag des Kirchenrates betreffend Bewilligung eines Kredites von CHF 150 000 für den Ersatz der Küche im Pfarreizentrum St. Johannes d. T.
7. Bericht und Antrag des Kirchenrates betreffend Bewilligung eines Kredites von CHF 100 000 für die Beschattung des Aussenbereichs im Pfarreizentrum St. Johannes d. T.
8. Bericht und Antrag des Kirchenrates betreffend Bewilligung eines Kredites von CHF 100 000 für die Instandsetzung des Sanitärbereiches im Pfarreizentrum St. Johannes d. T.
9. Bericht und Antrag des Kirchenrates betreffend Bewilligung eines Kredites von CHF 100 000 für die Beleuchtung der Wandmalereien von F. Gehr in der Kirche St. Johannes d. T.
10. Bericht und Antrag des Kirchenrates betreffend Bewilligung eines Planungskredites von CHF 120 000 für die Renovation des Gebäudes an der St.-Oswalds-Gasse 5 a
11. Abrechnung des Kredites für den Ersatz der bestehenden Audio-/Videoanlage in der Kirche Gut Hirt
12. Antrag des Kirchenrates betreffend Bewilligung
a) der Zusammenführung des Personalfürsorgefonds der Katholischen Kirchgemeinde Zug und des Vinzenz-Fonds mit der Bestimmung, in Not geratene Hilfesuchende zu unterstützen (sogenannter Sozialfonds)
b) der Genehmigung des Reglements des Sozialfonds der Katholischen Kirchgemeinde Zug
13. Verschiedenes

Waldweihnacht

Einladung von Pfadi, Blauring und Minis in St. Johannes. Am **Samstag, 10. Dezember** machen wir uns im Dunkeln auf den Weg. Unterwegs hören wir eine Geschichte und bringen uns alle in weihnächtliche Stimmung. Zum Abschluss singen wir Lieder am Feuer im Wald und wie immer gibt es etwas Warmes zu essen! Wir freuen uns, wenn ihr mit Eltern und Geschwistern dabei seid! Treffpunkt: 18.00 Uhr Bushalt Klinik Zugersee (Oberwil)! Danke für eure Anmeldung (Name und Anzahl Personen Erwachsene/Kinder) bis 6.12.22 an: roman.ambuehl@kath-zug.ch oder 079 323 17 59. Mitnehmen: Warme Kleider und gute Schuhe, Stirnlampe/Taschenlampe, Suppenteller/Gamelle, Löffel, Becher. Abschluss: Ende ca. 20.10 Uhr Schönegg Bus 11. Wir freuen uns auf euch!
Leiter/innen und Präses Pfadi/Blauring/Minis

Schutzengel um 18.00 Uhr

Es ist Winterzeit auch im Schutzengel: Die **Gottesdienste am Mittwoch im Schutzengel** beginnen neu bis und mit 29. März 2023 um 18.00 Uhr. Herzlich Willkommen und vielen Dank für Ihr Verständnis!

ZUG GUT HIRT

Baarerstrasse 62, 6300 Zug
Tel 041 728 80 20
pfarramt.gut-hirt@kath-zug.ch
www.kath-zug.ch

GOTTESDIENSTE

Samstag, 12. November
16.30 Beichtgelegenheit bis 17.15 Uhr
17.30 Eucharistiefeier
Jahrzeit: Hirlanda Zimmer

Sonntag, 13. November
9.30 Eucharistiefeier
Predigt: Kurt Schaller
11.00 Eucharistiefeier der Kroaten
18.00 Eucharist Celebration
Sermon: Fr. Kurt
19.30 Eucharistiefeier der Spanier

14. – 18. November
Mo 19.30 Eucharistiefeier
Di 7.00 Eucharistiefeier
Mi 9.00 Eucharistiefeier
Do 9.00 Eucharistiefeier

Fr 9.00 Eucharistiefeier der Italiener
Fr 18.45 Rosenkranz in mehreren Sprachen
Fr 19.30 Eucharistiefeier

Samstag, 19. November

16.30 Beichtgelegenheit bis 17.15 Uhr
17.30 Eucharistiefeier
1. Jahresgedächtnis: Bruna Beretta-Sartori, Margrith Trachsel-Eichholzer, Rosa Caminada-Spicher
Jahrzeit: Pfarrherren von Gut Hirt, Annalis Elsener-Blättler, Kaspar Zimmermann, Pius & Olga Ankli,
Gedächtnis: Frida & Joseph Meister-Müller

Sonntag, 20. November
Christkönigssonntag

9.30 Festliche Eucharistiefeier
Predigt: Bernhard Gehrig
10.45 Wortgottesfeier mit Kommunion im Alterszentrum Neustadt
11.00 Eucharistiefeier der Kroaten
18.00 Eucharist Celebration
Philippine Catholic Mission
Sermon: Fr. Antonio

21. – 25. November

Mo 19.30 Eucharistiefeier
Di 7.00 Eucharistiefeier
Mi 9.00 Eucharistiefeier
Do 9.00 Eucharistiefeier
Fr 9.00 Eucharistiefeier der Italiener
Fr 18.45 Rosenkranz in mehreren Sprachen in der Krypta
Fr 19.30 Eucharistiefeier in der Krypta

Samstag, 26. November

16.30 KEINE Beichtgelegenheit
17.30 Wortgottesfeier mit Chlausauszug anschliessend Punch und Glühwein

Sonntag, 27. November
Erster Adventssonntag

9.30 Eucharistiefeier
11.00 Eucharistiefeier der Kroaten, Apéro
12.30 Syrisch-orthodoxer Gottesdienst
18.00 Family Mass with visit from St. Nicholas
Sermon: Fr. Kurt
19.30 Eucharistiefeier der Spanier in der Krypta

PFARREINACHRICHTEN

Kollekten

12. / 13. November
Diözesanes Kirchenopfer für pastorale Anliegen des Bischofs

19. / 20. November
Kirchenbauhilfe des Bistums Basel

Kollekten Oktober

Kirchenopfer für finanz. Härtefälle u. ausserordentliche Aufwendungen	CHF 386.25
Stiftung Hoffnungsbaum	CHF 437.85
Kinderhilfe Emmaus	CHF 142.95
Kirche in Not	CHF 358.35
MISSIO	CHF 702.90

Pfarrei-Café

Das nächste Pfarrei-Café findet am Mittwoch, **16. November um 9.30 Uhr** statt – nach dem Gottesdienst im Pfarreizentrum. Sie sind herzlich willkommen!

• Jacqueline Capaldo

Der Heilige Nikolaus ist wieder bei uns

Der Heilige Nikolaus, Bischof von Myra, gehört zu den bekanntesten Heiligen der Ost- und Westkirche. Er verstarb um 348 in Myra, dem heutigen Demre (Türkei). Sein Gedenktag wird am 6. Dezember gefeiert. Gemäss der Legende erbte Nikolaus das Vermögen seiner Eltern und verteilte es an Arme, indem er heimlich Geld durchs Fenster – oder durch den Kamin in die darin aufgehängten Socken – warf. Nikolaus war selbstlos, sah und handelte und gilt deshalb als Vorbild und Freund der Kinder.

Vorbilder prägen

Wenn ich mir vorstelle, was Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen heute an Lebens- und Sinndeutungen angeboten wird, bin ich überwältigt. Waren in meiner Kindheit noch meine älteren Brüder meine Vorbilder, waren es in der Jugendzeit Heros der Sport- oder Musikwelt. Heute spricht man von Influencern oder Influencerinnen, die mit ihrem Lebensstil andere zum Nachahmen animieren – ihre Follower. Wer einflussreich ist, ist ein Mega-Influencer und hat über eine Million Follower. Wer klein anfängt, ist ein Nano-Influencer mit 10'000 Followern.

Jesus als Super-Mega-Influencer

Mit rund 2,26 Milliarden Followern liegt Jesus Christus an der Spitze dieses «Rankings». Weshalb gelingt es diesem Jesus aus Nazareth immer noch, so viele Menschen anzusprechen, zu begleiten und zu inspirieren? Jesus entdeckte in jedem Menschen die ihm eigene Werthaftigkeit. Er sah dessen Möglichkeiten, Stärken und Schwächen, ohne etwas davon für seine eigenen Ziele zu verwenden. Vertrauen, Achtung, Wohlwollen und Lebensfreude waren und sind Eckpfeiler dieser Beziehungen, die Jesus pflegt. Seine Art und Weise begeisterte und stärkte viele, sehr viele Menschen. Der Heilige Bischof Nikolaus versuchte, in den Spuren dieses Jesus Menschen zu helfen und ihnen damit Freude zu bereiten.

Samstag, 26. November, 17.30 Uhr

Der Heilige Nikolaus besucht auch wieder die Pfarrei Gut Hirt. Er lädt die Kinder und die Familien ein zusammenzukommen, die Gemeinschaft zu teilen und das Leben zu feiern. Nach dem Wortgottesdienst wird der Heilige Nikolaus auf dem Vorplatz der Kirche sehr gerne für die Kinder da sein und sie beschenken.

• Kurt Schaller, Pfarrer

Lebens- u. Friedenstauben fliegen

Fast auf den Punkt genau an Allerheiligen und Allerseelen «fliegen» die Tauben in der Kirche Gut Hirt wieder. Es ist kein «Himmel» voller Tauben mehr, welcher die Erinnerung an die COVID-Verstorbenen wachhalten sollte. Die Tauben des Lebens und des Friedens fliegen nun die «Himmelsleiter» hinauf und hinunter und möchten so den Himmel und die Erde miteinander verbinden.
Angesichts der grauenvollen Kriegsschauplätze in der Welt und der hoffnungslosen Situation vieler Menschen, die unter Hunger, Dürre oder Not leiden, können sich Gefühle der Ohnmacht ausbreiten. Die Tauben möchten Mut machen, das zu tun, was möglich ist. Im Kleinen und im Grossen. Ein gutes Wort, ein Gebet, ein guter Gedanke kann vieles bewirken, auch wenn man es nicht messen kann. Schauen Sie nach oben – und lassen Sie sich von den fliegenden Tauben inspirieren. Vielen Dank für Ihren Beitrag im Kleinen wie im Grossen.

• Kurt Schaller, Pfarrer

«Caruso wird gesund»

Heute ist Konzert. Caruso liegt mit Fieber und Schnupfen im Fagottkoffer und fühlt sich schwach. Kann er trotzdem dabei sein?
Eine Konzertreihe für Kinder ab drei Jahren.

Samstag, 26. November, 9.30 + 10.45 Uhr im Pfarreizentrum Gut Hirt

Weitere Informationen und Anmeldung unter: katercaruso.ch.

• Kammer Solisten Zug

Kath. Kirchgemeinde Zug

Kirchgemeindeversammlung:
Dienstag, 29. November, 19.30 Uhr, in der Kirche St. Johannes d. Täufer, Zug. Traktandenliste: siehe Pfarreiteil St. Johannes d. Täufer, Zug.

ZUG
GOOD SHEPHERD

Baarerstrasse 62, 6300 Zug
Tel 041 728 80 24
hello@good-shepherd.ch
www.good-shepherd.ch

EUCHARIST CELEBRATION

Sunday, 13 November
18.00 Sermon: Fr. Kurt
Sunday, 20 November
Our Lord Jesus Christ King of the Universe
18.00 Sermon: Fr. Antonio

THE VOICE OF MY FAITH

Saving Yourself

We celebrate "Our Lord Jesus Christ the King" as the liturgical year ends on Sunday, November 20th. The Gospel Reading (Luke 23:35–43) pictures Jesus not as a king sitting on a throne but hanging on a cross. The rulers and soldiers insulted him as he hung for everyone to see. Jesus was provoked throughout his ministry and it continued through to his death. Even one of the criminals attacked Jesus verbally, telling him to save himself and them as well. Did they expect Jesus to take him down from his cross? Jesus saves and through him, we will live in paradise. This does not mean that we won't suffer. There will always be people who criticize and insult us. Often our reaction is to take the defense or respond back in the same way. On the cross, Jesus did not respond like that. In Jesus' suffering we see a different, better way to respond. In his dying, Jesus does not reach out to save himself; he reached out to save others.
At the end of the calendar year, we often reflect and think of things we can change about our life and make resolutions for the future. Why don't we try the same exercise for our spiritual life as we end the liturgical year? Jesus is our king because he gave himself unconditionally. His purpose was to show us what it means to live in his kingdom. His kingdom is not a large territory or empire, but a kingdom that lives inside of us and we must embrace it and share it with others. Our King did not come down from the cross to save himself and we can not escape the crosses we bare in our daily lives. Jesus emptied himself out for others, are we willing to do the same?
• Karen Curjel

WALCHWIL
ST. JOHANNES D.T.

Kirchgasse 8, 6318 Walchwil
Tel 041 758 11 19
sekretariat@pfarrei-walchwil.ch
www.pfarrei-walchwil.ch
Gemeindeleiter: Benjamin Meier
Sekretariat: Isabel Duss und Sonja Gwerder
Sakristanin: Susanne Roth

GOTTESDIENSTE

Samstag, 12. November
18.30 Eucharistiefeier mit Pfarrer Othmar Kähli
Sonntag, 13. November
10.00 Eucharistiefeier mit Pfarrer Othmar Kähli

14. – 18. November
Mo 9.00 Rosenkranz
Mi 9.00 Eucharistiefeier mit Kaplan Leopold Kaiser
Do 7.30 Schülergottesdienst mit Kaplan Leopold Kaiser
Fr 17.00 Eucharistiefeier im Mütschi

Samstag, 19. November
18.30 Wortgottesdienst und Kommunionfeier mit Gemeindeleiter Benjamin Meier
Sonntag, 20. November
Christkönigssonntag
10.00 Wortgottesdienst und Kommunionfeier mit Gemeindeleiter Benjamin Meier

21. – 25. November
Mo 9.00 Rosenkranz
Mi 9.00 Eucharistiefeier mit Kaplan Leopold Kaiser
Do 7.30 Schülergottesdienst mit Gemeindeleiter Benjamin Meier
Fr 17.00 Reformierte Andacht im Mütschi

PFARREINACHRICHTEN

Verstorben aus unserer Pfarrei †

23. Oktober: **Josef Thomas Bruhin**
AWH Mütschi, Jahrgang 1929
25. Oktober: **Peter Heinz Kamber**
Bahnhofstrasse 5, Jahrgang 1932
Gott gebe ihnen die ewige Ruhe und das ewige Licht leuchte ihnen.

Kollekten

12./13. November: Diözesane Kollekte für pastorale Anliegen des Bischofs
19./20. November: Stiftung Winterhilfe Zug

Kollekten im September

- Für die Theologische Fakultät der Universität Luzern CHF 149
- Kinder- & Jugendhilfswerk P. Dr. Thomas Kulangara, Kerala (Indien) CHF 357
- Bettagskollekte Inländische Mission CHF 458
- Tag der Migrantinnen und Migranten: Kollekte für migratio CHF 654

Walchwil leuchtet, Lichterweg durchs Dorf Donnerstag, 17. November

Quelle: Schule Walchwil

Am Donnerstagabend zwischen 18.00 Uhr und 19.30 Uhr werden an verschiedenen Stationen, im Walchwiler Dorfkern, selbst gebastelte Laternen und Lichter der Spielgruppen, der Kindergärten und der Erst- und Zweitklässer präsentiert. Auch beim Haupteingang bei der Pfarrkirche dürfen wir uns an leuchtenden Kunstwerke erfreuen.

Einladung zur ordentlichen Kirchgemeindeversammlung Dienstag, 22. November – 20 Uhr im Pfarreizentrum

Traktanden:
- Genehmigung des Protokolls der vergangenen Kirchgemeindeversammlung vom 17. Mai 2022
- Budget 2023 und Festlegung des Steuerfusses
- Kenntnisnahme des Finanzplans 2024–2027

Die Vorlage der Kirchgemeindeversammlung wird allen Haushaltungen in Walchwil zugestellt. Diese Vorlage und das Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 17. Mai 2022 sind beim Pfarramt erhältlich, auf www.kg-walchwil.ch aufgeschaltet und liegt im Schriftenstand der Pfarrkirche und des Pfarreizentrums zur Einsichtnahme auf.
Im Anschluss an die Kirchgemeindeversammlung laden wir Sie herzlich zu einem Apéro ein.

Hauskommunion

Quelle: B. Meier

Gerade in Krankheit, Alleinsein und eingeschränkter Mobilität kann die Kommunion als Zeichen der Nähe Gottes eine besondere Stärkung sein. Das Gespräch und das gemeinsame Beten kann eine kleine Insel im Alltag sein. Wir bringen Ihnen die Kommunion gerne nach Hause. Bei Interesse melden Sie sich beim Pfarramt Tel. 041 758 11 19

Adventsbasteln
Donnerstag, 24. November
14 bis 19 Uhr im Pfarreizentrum

Bastle deinen Adventskranz oder ein Gesteck selber. In gemütlicher Atmosphäre und bei Kaffee und Kuchen kannst du mit den bereitgestellten Ästen deiner Kreativität freien Lauf lassen. Mitbringen: Kerzen und Dekorationsmaterial, wenn vorhanden eigene Baumschere.
Treffpunkt: Pfarreizentrum Walchwil
Kosten: Mitglieder Fr. 20.00, Nicht-Mitglieder Fr. 25.00
Information: Nicole Rust, 079 744 63 71 oder nicole@chaes-rust.ch

(Neues) Missionsprojekt

Während eines Jahres durften wir zu verschiedenen Gelegenheiten Geld für das Missionsprojekt "Hacret" (Verein Tansania lächelt) sammeln. Es ist bisher eine schöne Summe von 10'843 CHF zusammengekommen. Danke an alle, die dieses Projekt unterstützt haben. "Hacret" werden wir nicht aus den Augen verlieren und auch immer wieder mal eine Kollekte aufnehmen.
Der Pfarreirat ist aber momentan daran, ein neues Projekt auszuwählen, das am Sonntag, 27. November (Suppenzmittag) vorgestellt wird.

Voranzeige
Familiengottesdienst am 1. Advent

Am 27. November feiern wir den Familiengottesdienst mit Gemeindeleiter Benjamin Meier und Pfarrer Urs Steiner. Wir stellen an diesem Anlass das neue Missionsprojekt vor mit anschliessendem Suppenzmittag.
Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmende.

STEINHAUSEN ST. MATTHIAS

Dorfplatz 1, 6312 Steinhausen
Tel 041 741 84 54
kath.pfarramt@pfarrei-steinhausen.ch
www.pfarrei-steinhausen.ch
Pfarreileitung Ruedi Odermatt

GOTTESDIENSTE

Samstag, 12. November
17.30 Gottesdienst, St. Matthias-Kirche (Kommunionfeier, Ruth Langenberg)

Sonntag, 13. November
10.15 Gottesdienst, Don Bosco-Kirche (Kommunionfeier, Ruth Langenberg) Diözesane Kollekte
10.15 Messa Italiana, St. Matthias-Kirche

14. – 18. November
Mo 16.00 Rosenkranz, Don Bosco-Kirche
Di 9.00 Kommunionfeier, Don Bosco-Kirche
Fr 9.30 Gottesdienst im Seniorenzentrum Weiherpark (Kommunionfeier)

Samstag, 19. November
9.30 Ökumenische Kinderfeier "Pia's Reisen", ref. Kirche Zentrum Chilematt
15.30 Tauffeier mit dem Taufkind Amélie Simmen, St. Matthias-Kirche
17.30 Gottesdienst mit Kirchenchöre Baar Steinhausen, feierliche Aufnahme der neuen Ministrant:innen in die Minischar, Don Bosco-Kirche (Eucharistiefeier, Ruedi Odermatt, Alfredo Sacchi)

Sonntag, 20. November
Christkönigssonntag
10.15 Gottesdienst, Don Bosco-Kirche Jahrzeit für Kurt Krummenacher (Kommunionfeier, Ruedi Odermatt) Kollekte: Kirchenbauhilfe
11.30 Tauffeier mit dem Taufkind Nika Babic, St. Matthias-Kirche

21. – 25. November
Mo 16.00 Rosenkranz, Don Bosco-Kirche
Di 9.00 Kommunionfeier, Don Bosco-Kirche
Fr 9.30 Gottesdienst im Seniorenzentrum Weiherpark (Kommunionfeier)

PFARREINACHRICHTEN

Musik im Gottesdienst zur Miniaufnahme, 19. Nov., 17.30

Traditionell nehmen wir die neuen Minis in die Schar im Christ-König-Gottesdienst auf. «Dem Leben dienen» so kann das Königtum Jesu umschrieben werden. Jesus trägt Krone und Kreuz. Der Hl. Chrysostomos schreibt bereits im 4. Jahrhundert: «Das Kreuz wie eine Krone tragen.» Diesen Gedanken gehen wir in der Feier nach.
Die Kirchenchöre Baar Steinhausen singen unter der Leitung von Christian Renggli englische Chormusik. An der Orgel begleitet Martin Völlinger.

Gemeinsam singen & musizieren im Advent

Offen für ALLE! An drei Adventssonntagen laden wir Sie herzlich ein ins Zentrum Chilematt.

1. Advent – So, 27. Nov., 17.00
2. Advent – So, 4. Dez., kein Singen, dafür Konzert der Musikgesellschaft im Gemeindesaal, 17.00
3. Advent – So, 11. Dez., 17.00
4. Advent – So, 18. Dez., 17.00

Es freuen sich, Martin Völlinger, Andrea Forrer, Roldand Klaus mit Schüler:innen der Musikschule und Ruedi Odermatt.

Kirchgemeindeversammlung

Mo, 28. Nov., 20.00, Zentrum Chilematt
Traktanden
- Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 31. Mai 2022
- Information Wärmeverbund
- Budget 2023 und Festsetzung des Steuerfusses. Bericht und Antrag der Rechnungsprüfungskommission
- Kenntnisnahme des Finanzplanes 2024–2027
- Ergänzungswahl Rechnungsprüfungskommission
- Informationen Pastorales
- Verschiedenes
  Nachhaltigkeit: Beleuchtung Kirchenareal

Im Anschluss an die Versammlung sind alle Anwesenden zum Apéro eingeladen.
Herzlich willkommen!
KIRCHENRAT STEINHAUSEN

Ökumenische Kinderfeier "Pia's Reisen"

Sa, 19. Nov., 9.30, Treffpunkt ref. Kirche.
Für Kinder von 0-6 Jahre in Begleitung ihrer Eltern. Es wird eine Geschichte erzählt, gebastelt, gespielt und gesungen. Während die Kinder basteln, wird eine kleine Gesprächsrunde für die Erwachsenen angeboten. Herzliche Einladung!

Mittagstisch im Chilematt

Di, 15./22. November, 12.00. Ohne Anmeldung. En Guete!

Matinee "Ukraine" Vorschau

Matinee zum Hochfest Maria Erwählung am Do, 8. Dez., 11.30, Don Bosco-Kirche, Chilematt.
Maria Perekrestenko (Violine und Gesang) und ihre Mutter Olga Petrova (Klavier) präsentieren ihre CD "Ukraine" mit klassischen Stücken und Liedern ukrainischer Komponisten.
Eintritt frei, Türkollekte – Herzliche Einladung!

Herzliche Gratulation

Rosa Maria Hänny, 80 Jahre am 13. Nov.
Walter Waldesbühl, 85 Jahre am 26. Nov.

Aus den Vereinen

Senioren – Spaziergänge
Mi, 16./23. Nov., Treffpunkt bei trockener Witterung um 9.30 beim Dorfbrunnen. Leichte, einfache Spaziergänge mit Begleitpersonen, auch für Personen mit Gehhilfe geeignet. Anschliessend Kaffee.

Seniorennachmittag – Zypern
Do, 17. Nov., 14.30, Zentrum Chilematt. Tonbildschau von Heinz Gnirs über Zypern – Rendezvous mit einer göttlichen Insel. Dauer ca. 47 Min. in Mundart gesprochen.

Frauengemeinschaft – Stöck, Wys, Stich!
Mi, 23. Nov., 14.00-16.30, Zentrum Chilematt. Wir jassen, was das „Zeug" hält! Für Kaffee, Kuchen und einen Schwatz haben wir trotzdem Zeit. Anfängerinnen sind mit Anmeldung herzlich willkommen. Auskunft H. Riccardi, 078 841 68 87.

Reisessen am Weihnachtsmärt
Fr, 25. Nov., 17.30-20.30, Zentrum Chilematt. Feines Risotto, Most, Wein, Kaffee und Kuchen. Der Erlös kommt dem ökum. Projekt ecuador zu Gute. Herzliche Einladung.

Samichlaus Steinhausen
Einzug Samichlaus am Fr, 2. Dez., 19.30. Start Weihermattplatz. Treffen mit dem Samichlaus draussen im Freien oder in den Familien zwischen 6. und 8. Dez., oder bei Vereins- oder Firmenevents (auch andere Daten möglich). Anmeldung unter www.samichlaus-steinhausen.ch. Fragen/Infos über info@samichlaus-steinhausen.ch.

BAAR ST. MARTIN

Asylstr. 2, 6340 Baar
Tel 041 769 71 40
sekretariat@pfarrei-baar.ch
www.pfarrei-baar.ch

GOTTESDIENSTE

Samstag, 12. November
16.00 S. Messa in italiano, St. Martin
17.15 Beichtgelegenheit, Turmkapelle, St. Martin
18.00 Eucharistiefeier, St. Martin*

Sonntag, 13. November
8.00 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier, St. Martin*
9.15 Missa Portuguesa, St. Martin
9.30 Eucharistiefeier, St. Thomas*
9.30 Eucharistiefeier, Walterswil***
10.30 Totengedenkfeier mit Kommunionfeier, Pflegezentrum**
10.45 Eucharistiefeier, St. Martin*
Predigt:
Barbara Wehrle*
Markus Grüter**
P. Erwin Benz***

14. – 18. November
Di 16.45 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier, Martinspark
Mi 9.00 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier, St. Martin
Mi 10.30 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier, Pflegezentrum
Mi 18.00 Rosenkranz für junge Erwachsene, Schutzengelkapelle
Fr 15.30 Eucharistiefeier, Bahnmatt
Fr 18.15 Vesper, St. Martin

Samstag, 19. November
16.00 S. Messa in italiano, St. Martin
17.15 Beichtgelegenheit, Turmkapelle, St. Martin
18.00 Eucharistiefeier, St. Martin*
18.00 Santa Misa en Español, St. Anna

Sonntag, 20. November Christkönigssonntag
8.00 Eucharistiefeier, **St. Anna***
9.30 Eucharistiefeier, St. Thomas*
9.30 Eucharistiefeier, Walterswil**
9.30 Firmung, Eucharistiefeier, St. Martin***
Predigt:
Sampath Devadass*
Josef Annen**
Alfredo Sacchi***

21. – 25. November
Di 16.45 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier, Martinspark
Mi 9.00 Eucharistiefeier, St. Martin
Mi 10.30 Eucharistiefeier, Pflegezentrum
Mi 18.00 Rosenkranz für junge Erwachsene, Schutzengelkapelle

PFARREINACHRICHTEN

Kollekten

12./13. Nov. – Aufgaben des Bistums
19./20. Nov. – Firmung: Stiftung Wunderlampe

Jahrzeiten und Gedächtnisse

Samstag, 19. Nov., 18.00 Uhr, St. Martin
Dreissigster für:
Bruno Peter Hermann, Rigistrasse 154
Jahrzeit für:
Armin Hofstetter, Leihgasse 12a
Ruedi und Roswitha Hug-Kuhner, Flurstrasse 14

Samstag, 26. Nov., 18.00 Uhr, St. Martin
Jahrzeit für:
Wendelin Schicker, Zimbel 4
Gilbert Bapst, Alte Kappelerstr. 47

Musik St. Martin

Sonntag, 13.11., 10.45 Uhr
Am 3. Juli fand die Uraufführung der neuen St. Thomas-Messe statt. Wenn Sie diese verpasst haben, besteht am 13. November nochmals die Gelegenheit, sie zu hören. Die Messe wurde von Roland Küng geschrieben, der Text über die Glaubensgeschichte des Apostels Thomas stammt von Charlotte Küng. Der St. Thomas-Chor und die Streichmusig «Geschwister Küng» freuen sich, diese spezielle Messe nochmals aufzuführen.

Freitag, **18.11**., **18.15**, **Vesper**
In der Vesper singt der Kirchenchor Musik aus England. Jonas Herzog begleitet an der Orgel, die musikalische Leitung hat Christian Renggli.

Inwiler Fraue Zmorge

Panflöteneinlage: Fina Schuler / Doris Rey
Mittwoch, 23. 11., 08.30 – 11.00 Uhr
im St. Thomaszentrum, 1. Stock, mit Kinderspielecke, ohne Anmeldung

Bach im November Orgelrezital in St. Martin

Am **Freitag, 25. November, 18.15 Uhr,** laden wir sie herzlich zum traditionellen Orgelkonzert ein. Neben choralgebundenen Werken aus dem Orgelbüchlein sowie den Leipziger Chorälen spielt unser Hauptorganist Jonas Herzog die berühmte Toccata und Fuge in d-Moll BWV 565. Der Eintritt

ist frei. Kollekte zu Gunsten unseres Pfarreiprojekts NOIVA. Dauer ca. 40 min.

Nachfolge von Karin Sterki

Grüezi!
Seit dem 1. September darf ich Sie im Pfarreisekretariat am Telefon oder Empfang begrüssen.
Ich heisse Claudia Fässler, bin 56 Jahre «jung», wohne mit meinem Mann in Rotkreuz, wo wir beide auch aufgewachsen sind, und haben zwei tolle erwachsene Kinder. In den letzten 20 Jahren durfte ich viele wertvolle Erfahrungen sammeln – zuerst rund 15 Jahre im Pastoralraum Zugersee Südwest in Rotkreuz und Meierskappel und anschliessend 5 Jahre in Horw. Und immer noch macht mir diese interessante und abwechslungsreiche Arbeit sehr viel Freude.
In meiner Freizeit bin ich oft mit meinem Mann mit unserem Wohnmobil, mit dem E-Bike oder auch beim Wandern unterwegs, wo wir die Natur geniessen und bewundern – wir haben ein Privileg, in so einem wunderbaren Land zu leben! Ich freue mich, Sie irgendwann mal am Telefon zu begrüssen, im Pfarramt oder an sonst einem Anlass zu begegnen.
Herzliche Grüsse, Claudia Fässler

Advent für ältere Menschen

Adventskonzert am 30. November
für die älteren Menschen der Pfarrei St. Martin um 14.00 Uhr. Keine Anmeldung erforderlich.

Samichlaus und Knecht Ruprecht am «mitenand-namitag» vom 7. Dezember
Eine schriftliche Anmeldung ist bis am 1. Dezember erforderlich. Anmeldeformulare liegen ab sofort in den Pfarreiseisekretariaten auf.

Nachfolge von Ruth Uebersax

Grüezi mitenand
Es freut mich sehr, die Nachfolge von Ruth Uebersax als Verwalterin Immobilien ab September 2022 anzutreten. Nach der kaufmännischen Ausbildung sammelte ich Berufserfahrung an der Reception eines Kur- und Erholungszentrums, im Personalbüro und im Bereich Sprachreisen, wo ich mich 12 Jahre lang weiterentwickeln konnte.
Ich wohne mit meiner Familie auf einem schönen Bauernhof in Knonau. Aufgewachsen bin ich in einer grossen Familie in Zug. In meiner Freizeit bin ich gerne kreativ, liebe das Schöne, treffe mich mit Freunden und der Familie zum Wandern, fein Essen oder einfach, um gemeinsame Zeit zu geniessen.
Nun freue ich mich sehr auf meine neue Tätigkeit bei der katholischen Kirchgemeinde Baar und bedanke mich für das entgegengebrachte Vertrauen.
Herzlichst, Melanie Gut

Frauengemeinschaft
Gruppe junger Familien

Besinnungstag 2022
Montag, 21.11., 09.00–16.30 Uhr, St. Thomas Inwil
Leitung: Beatrix-A. Böni, Bleienbach
Das Herz ist das – worauf es ankommt
Herzklopfen verspüren, wer kennt das nicht? Ist es die Aufregung vor dem Arzttermin oder vor einer wichtigen Begegnung? Oder ….
Herzklopfen ist immer ein Zeichen, dass wir leben und fühlen können. Auch ein Zeichen, dass unser Dasein Ungewohntes fordert. Nicht selten klopft das Herz in besonderem Takt, wenn es um Liebe geht. Es ist Herzenssache, worauf es ankommt – deshalb gönnen wir uns diesen wohltuenden und festlichen Tag! Wir freuen uns auf spannende Gespräche, euer Mitdenken, eure Erfahrungen und eure Anregungen.
Beatrix A . Böni, Tagungsleiterin und
Brigitte Mercoli, Agnes Messmer
Kosten: Einen Teil der Kosten trägt die Kirchgemeinde. Mitglieder kostenfrei inkl. Essen, Nichtmitglieder Fr. 30.– inkl. Essen
Anmeldung bis 12. Nov. an www.fg-baar.ch oder Agnes Messmer, 079 446 94 08

Schenken Sie Freude
Schenken Sie Zeit

Auf der Suche nach freiwilligen Mitarbeitenden …
Glückwünsche zu überbringen ist die Aufgabe als **Quartierkontakt der Pfarrei St. Martin, Baar.**
Zurzeit suchen wir Personen, die jährlich ca. 8 bis 10 Besuche machen und den Menschen über 85 Jahren persönliche Grüsse der Pfarrei überbringen. Als Quartierkontakt sollten Sie interessiert an den Geschichten von Menschen sein und über ein wenig Zeit verfügen. Dafür haben Sie jährlich Anspruch auf eine Weiterbildung, einen Ausflug und ihre Spesen werden entschädigt.

Um die über 800 Besuche auf viele Schultern zu verteilen, sind wir auf freiwillige Helferinnen und Helfer angewiesen. Interessiert?

Melden Sie sich unverbindlich bei Christine Vonarburg, Sozial- und Beratungsdienst St. Martin, Tel. 041 769 71 43 oder im Sekretariat des Pfarramtes. Vielen Dank.

Die Taufe hat erhalten

Jael Elsener

Unsere Verstorbenen

Hildegard Spillmann-Seglias, Hünenberg ZG
Anna-Maria Dossenbach, Bahnhofstrasse 21
Silvia Theresia Rehmann-Iten, Hertizentrum 7, Zug
Maimilian Josef Bösch, Bahnmatt 2
Alice Maria Wyss-Popp, Bahnmatt 2
Giovanni Marrella, Baarermattstrasse 8f
Willi Johann Krautter-Haas, Weinberghöhe 33
Louise Kammerlander-Trittenbass, Bahnmatt 2

PASTORALRAUM

Zug Berg

Allenwinden, Unterägeri, Oberägeri, Menzingen, Neuheim

Bachweg 13, 6315 Oberägeri
Tel 041 750 30 40
info@pastoralraum-zug-berg.ch
www.pastoralraum-zug-berg.ch

Diakon Urs Stierli, Pastoralraumleiter
Pater Ben Kintchimon SVD, Leitender Priester

NACHRICHTEN

Begegnung und Austausch der Religionslehrpersonen

Am Montag, 3. Oktober trafen sich alle Religionslehrpersonen des Pastoralraumes Berg in Oberägeri.

Mit Hilfe der Methode des «World Cafés» tauschten wir uns über unsere Erfahrungen bei der Umsetzung des neuen Lehrplanes LeRUKa aus. Zu guter Letzt wurden «Perlen» definiert, welche die Erkenntnisse dieses Abends benannten. Mit feinen Brötli und frischem Most liessen die Teilnehmenden den Austausch gemütlich ausklingen.

Irmgard Hauser, Strategieverantwortliche für Religionsunterricht des Pastoralraumes Berg

ALLENWINDEN ST. WENDELIN

Dorfstrasse 12, 6319 Allenwinden
Tel 041 711 16 05
pfarramt@pfarrei-allenwinden.ch
www.pfarrei-allenwinden.ch
Sekretariat: Sibylle Wiederkehr
E-Mail: sekretariat@pfarrei-allenwinden.ch
Gemeindeleiterin: Margrit Küng
E-Mail: margrit.kueng@pfarrei-allenwinden.ch
Leitender Priester: Ben Kintchimon
E-Mail: ben.kintchimon@pfarrei-allenwinden.ch
Priester: Othmar Kähli
Mail: othmar.kaehli@datazug.ch
Katechet: Rainer Uster
E-Mail: rainer.uster@pfarrei-allenwinden.ch
Sakristanin: Karin Theiler
Natel: 079 636 12 67

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 13. November
9.00 Eucharistiefeier
Pater Ben Kintchimon
Kollekte: Pastorale Anliegen

14. – 18. November
Do 9.00 Eucharistiefeier
Pater Ben Kintchimon

Sonntag, 20. November
Christkönigssonntag
9.00 Eucharistiefeier
Pfarrer Othmar Kähli
Kollekte: Elisabethenwerk

PFARREINACHRICHTEN

Taufen

Gisiger Irene und Gisiger Matthias

Kollekten Oktober

Bäuerlicher Sorgechratte	CHF 133.00
Diöz. Härtefälle	CHF 54.20
Missio	CHF 72.70
geist. Begleitung Seelsorger	CHF 43.20

Taufkerzenübergabe an Firmandinnen und Firmanden

Am Samstag, 12. November sind die angehenden Firmandinnen und Firmanden mit ihren Familien zur Übergabe der Taufkerzen in die Marienkirche nach Unterägeri eingeladen. Mit diesem feierlichen Ritual zeigen die Jugendlichen, dass sie immer mehr Verantwortung für ihren eigenen Glaubens- und Lebensweg übernehmen. Die Eltern drücken ihr Vertrauen aus, dass sie an die Kinder und deren Fähigkeiten glauben und sie den Weg ins Erwachsenenleben finden. Sie versprechen ihnen, soweit nötig dabei zu helfen und beizustehen.

Begleiten wir unsere Firmandinnen und Firmanden mit unseren guten Gedanken und Gebeten auf ihrem Weg zur Firmung.
Für das Firmteam, Margrit Küng

Ministrantenaufnahme

Am Sonntag, 13. November wird Niklas Portmann feierlich in die Ministrantenschar aufgenommen. Wir wünschen ihm viel Freude beim Ministrantendienst und danken herzlich für sein Mitwirken. Auch den bisherigen Ministrantinnen und Ministranten danken wir herzlich für ihre treuen Dienste in der Kirche.
Leider müssen wir uns auch von einer Ministrantin verabschieden. Rahel Ledergerber tritt aus der Ministrantenschar aus. Wir wünschen ihr für ihren Lebensweg Gottes Segen.

Frauengemeinschaft

Chrabbel Treff

Mittwoch, 16. November 9.30 Uhr – 11.00 Uhr im Pfarreiheim. Damit in der Adventszeit wieder die wunderschönen Adventsfenster erstrahlen, dürfen die Kinder und die Mamis und Papis mithelfen, ein Adventsfenster im Pfarreiheim zu gestalten. Auskunft: Rebekka Pally, 041 760 97 97 oder rebekka.pally@fgallenwinden.clubdesk.ch

Elisabethen-Gottesdienst St. Verenakappelle

Samstag, 19. November, 17.00 Uhr in der St. Verenakappelle, Waldrand zum Zugerberg. Gemeinsame Feier mit den Frauen der FG Baar zum Namenstag der Hl. Elisabeth. Auskunft bei Silke Röbig, 077 525 56 03 oder silke.roebig@fgallenwinden.clubdesk.ch

UNTERÄGERI HEILIGE FAMILIE

alte Landstrasse 102, 6314 Unterägeri
Tel 041 754 57 77
pfarramt@pfarrei-unteraegeri.ch
www.pfarrei-unteraegeri.ch
Sekretariat: Anna Utiger-Iten, Rita Frei-Müller

Gemeindeleiterin: Margrit Küng 079 789 06 01
Priester: Ben Kintchimon/Othmar Kähli
Katechet KIL: Rainer Uster
Katechetinnen: Tanja Hürlimann, Eveline Moos
Religionspädagogin i.A.: Katarina Dalic

GOTTESDIENSTE

Samstag, 12. November

18.15 **Pfarrkirche:** Eucharistiefeier
P. Ben Kintchimon
Dreissigster für:
- Josef Fries-Gort, Zugerbergstr. 46
- Margrit Hess-Boesch, Alte Landstr. 28

Gest. Jahresgedächtnis für:
- Hedwig und Albert Böhi, St. Anna 4

18.15 Marienkirche: Taufkerzenübergabe
Firmteam: Margrit Küng, Tanja Hürlimann, Rainer Uster

Sonntag, 13. November

10.15 Pfarrkirche: Eucharistiefeier
P. Ben Kintchimon
Kollekte: Pastorale Anliegen des Bischofs

14. – 18. November

Di 20.15 Marienkirche: Meditation
Mi 9.15 Marienkirche: Eucharistiefeier
P. Ben Kintchimon
Do 18.30 Marienkirche: Messa in lingua italiana
Fr 10.15 Chlösterli: Eucharistiefeier
P. Ben Kintchimon
Fr 19.00 Marienkirche: Rosenkranz

Samstag, 19. November

18.15 Marienkirche: Kommunionfeier
Elisabethengottesdienst, mit Kantoren Margrit Küng und Frauengemeinschaft
Jahresgedächtnis für verstorbene Mitglieder der Frauengemeinschaft

Sonntag, 20. November Christkönigssonntag

10.15 Pfarrkirche: Kommunionfeier, Kantoren
Mini-Aufnahme, -Verabschiedung, Margrit Küng, Gemeindeleiterin
Kollekte: Elisabethenwerk

21. – 25. November

Di 20.15 Marienkirche: Meditation
Mi 9.15 Marienkirche: Eucharistiefeier
Othmar Kähli, Priester
Fr 10.15 Chlösterli: Eucharistiefeier
Othmar Kähli, Priester
Fr 19.00 Marienkirche: Rosenkranz

Samstag, 26. November

18.15 **Pfarrkirche: Lichtergottesdienst**
mit PanTugium, Margrit Küng
Gest. Jahresgedächtnis für:
- Adelbert Styger-Bütler, Zugerbergstr. 69
- Margrith, Maria und Emma Hugener, Fischmatt

PFARREINACHRICHTEN

Taufe

Am 20. November wird Cédric Merz, Ochsenfeisse 1, durch die Taufe in die Pfarreigemeinschaft aufgenommen. Wir wünschen der Familie viel Freude und Gottes Segen.

Mini-Aufnahme und -Verabschiedung

Wir freuen uns, dass wir am 20. November vier Neuminis in die Ministrantenschar aufnehmen dürfen. Es sind dies Robin Betschart, Claudia Castley, Sämi Iten und Finn Stalder.
Liebe Neuminis wir danken euch für eure Bereitschaft und wünschen viel Freude bei dieser wichtigen Aufgabe im Gottesdienst und Spass mit der ganzen Minischar.
Wir bedanken uns herzlich bei Lara Bader, Sophie Hermann, Lilly Hermann, Damian Hess, Xavier Lüönd, Jan Müller und Flavia Roder für euren wertvollen Einsatz und eure Unterstützung, auf die wir während vieler Jahre zählen durften. Für eure Zukunft und euren weiteren Lebensweg wünschen wir euch Glück und Gottes Segen.
Nach der Aufnahmefeier sind alle zum Apéro in den Sonnenhof eingeladen. Stossen Sie mit den Minis an und geniessen Sie Impressionen vom Lager und dem Mini-Jahr.
Margrit Küng, Gemeindeleiterin
Doris Baumann, Präses

Gottesdienste während den Wintermonaten

Liebe Pfarreiangehörige
Sicher haben Sie schon gelesen oder gehört, dass die Versorgungslage der verschiedenen Energiequellen sehr angespannt ist und wir alle werden aufgefordert, bewusst mit unseren Ressourcen umzugehen.
Unser christlicher Glaube lehrt uns, dass wir Menschen Teil von Gottes Schöpfung sind. Gott vertraut uns die Schöpfung mit all ihren Ressourcen an, damit wir dazu Sorge tragen. Diesem Anliegen sind wir mit dem Label «Grüner Güggel» schon seit längerem nachgegangen.
Nach Rücksprache mit dem Seelsorgeteam und Kirchenrat möchten wir ab dem ersten Advent folgende Massnahmen einführen:
- die Beleuchtung des Hauptportals der Pfarrkirche wird reduziert bzw. ausgeschaltet
- die Gottesdienste werden vermehrt in der Marienkirche gefeiert

Ausnahmen sind: die Lichtergottesdienste im Advent, Gottesdienste an Weihnachten, Firmung, Beerdigungen, mit zu erwartender höherer Besucherzahl …
Wir werden bei der Veröffentlichung der Gottesdienste wie bis anhin bekanntgeben, in welcher Kirche diese stattfinden.
Im Blick auf die ganze Welt können wir durch diese Massnahmen nur einen bescheidenen Energie-Sparbeitrag leisten, dennoch möchten wir ein Zeichen setzen und danken Ihnen, wenn Sie unser Anliegen und Vorgehen mittragen und unterstützen.
Margrit Küng, Gemeindeleiterin

Laternenweg

Von Samstag, 26. November bis Sonntag, 1. Januar 2023 stehen 308 Laternen am Wegrand und erhellen ab 17.00 Uhr den Weg mit ihrem Licht. Sie laden zu einem besinnlichen Spaziergang in der Winterzeit ein. Idealerweise beginnen Sie den Laternenweg bei der Allmendkapelle; dieser ist gut beschildert.
Unterwegs lädt das Laternenstübli zum Verweilen ein. Es ist jeweils am Samstag und Sonntag von 17. 00 bis 21.00 Uhr geöffnet; zusätzlich auch am 8. und 26. Dezember. Am 24. Dezember ist das Laternenstübli geschlossen. Weitere Informationen finden Sie unter: www.laternenstuebli.ch.
Herzlichen Dank an Landeigentümer, Gemeinde, Bauamt und Sponsoren für die aktive und positive Unterstützung. Ein grosses Dankeschön an alle freiwilligen Helfer:innen und Unterstützer:innen, die in irgend einer Art und Weise mitwirken.

PanTugium – Planflötenkonzert

Mittwoch, 16. November um 19.00 Uhr in der Marienkirche, Eintritt frei – Türkollekte
Die Tage werden kürzer, umso schöner, dass bald das nächste Panflötenkonzert in Unterägeri vor der Türe steht. Panflötenmusik, die das Herz wärmt, die Ohren erfreut und den denkenden Kopf zur Pause einlädt. Lassen Sie sich mitreissen von bekannten, rassigen, ruhigen, genussvollen Panflötenklängen.

Weihnachtspakete Sammlung

Für die Osteuropahilfe für Kinder in Not in Rumänien und in der Ukraine. Pfarreiheim Sonnenhof, Mittwoch, 16. November, 13.30 – 16.15 Uhr
Für jedes Kind wird etwas zum Anziehen, etwas Süsses, etwas zum Spielen oder Schreiben, ein Hygieneartikel eingepackt. Gegenstände in passende Schachtel (max. Schuhschachtel) legen und mit Weihnachtspapier einpacken. Alter und Geschlecht auf einer Etikette notieren und gut sichtbar auf das Paket kleben. Die Geschenke dürfen gebraucht oder neu sein, aber bitte nur saubere und intakte Gegenstände einpacken.
Auskunft: Esther Wipfli, 079 690 30 22 oder wipfli.esther@bluewin.ch

Frauengemeinschaft

Tag der offenen Tür der Lismi-Frauen
15. November, 14.00 – 16.00 Uhr, Saal Sonnenhof
Finden sie warme Stricksachen und kleine Weihnachtsgeschenke, dazu offerieren die Lismi-Frauen Kaffee und Kuchen.

Elisabethen Gottesdienst
19. November, 18.15 Uhr, Marienkirche
Die Frauengemeinschaft gedenkt ihrer verstorbenen Mitglieder. Anschliessend Apéro im Sonnenhof offeriert von der FG.

Treff junger Eltern

Chlausesel basteln
26. November, 9.00 – 11.00 Uhr, Saal Sonnenhof
Anmeldung bis 19.11.22 an:
Ulf Henk, 079 963 80 97

OBERÄGERI PETER UND PAUL

Bachweg 13, 6315 Oberägeri
Tel 041 750 30 40 / Notfall 079 537 99 80
pfarramt@pfarrei-oberaegeri.ch
www.pfarrei-oberaegeri.ch / Diakon Urs Stierli

GOTTESDIENSTE

Samstag, 12. November
18.30 Alosen, Eucharistiefeier mit Pater Julipros

Sonntag, 13. November
9.00 Morgarten, Eucharistiefeier mit Pater Julipros
10.30 Pfarrkirche, **Startgottesdienst zum Firmweg 2023**, Eucharistiefeier mit Pater Julipros, Jacqueline Bruggisser und Thomas Betschart
Gest. Jahrzeit für Josef Meier-Frank, Hintergrod, Oberägeri

14. – 18. November
Di 7.00 Morgarten, Andacht zum Morgartenschiessen
Di 16.30 Breiten, Eucharistiefeier
Mi 9.00 Pfarrkirche, Frauengottesdienst, Eucharistiefeier
Gedächtnis für die verstorbenen Mitglieder des Frauenvereins
Mi 17.00 Pfarrkirche, Rosenkranz
Do 8.30 Michaelskapelle, Laudes
Fr 17.00 Pfarrkirche, Rosenkranz

Samstag, 19. November
18.30 Alosen, Kommunionfeier mit Urs Stierli

Sonntag, 20. November
Christkönigssonntag
9.00 Morgarten, Kommunionfeier mit Urs Stierli
10.30 Pfarrkirche, **Familiä Chilä**, Kommunionfeier mit Urs Stierli, Jacqueline Bruggisser und Katechetinnen; anschl. **Spaghetti-Plausch** und **Pfarreiversammlung** im Hofstettli
11.30 Pfarrkirche, **Taufe** von Silvan Nussbaumer

21. – 25. November
Di 16.30 Breiten, Eucharistiefeier
Mi 9.00 Pfarrkirche, Eucharistiefeier
Mi 9.30 Pfrundhaus, Chile-Kafi
Mi 17.00 Pfarrkirche, Rosenkranz
Do 8.30 Michaelskapelle, Laudes
Fr 17.00 Michaelskapelle, Rosenkranz

PFARREINACHRICHTEN

Firmweg 2023

Unsere 29 Firmandinnen und Firmanden sind schon seit gut einem Jahr unterwegs. Nun beginnt die eigentliche Vorbereitung auf die Firmung mit dem **Startgottesdienst** am Sonntag, 13. November, um 10.30 Uhr in der Pfarrkirche. In dieser Feier überreichen die Eltern den Jugendlichen ihre Taufkerze mit guten Wünschen für den weiteren Lebens- und Glaubensweg. Beim anschliessenden Mittagessen werden die Jugendlichen ihren Weg bis zur Firmung im Mai 2023 planen.
Mit einer **Gebetspatenschaft** können Sie, liebe Pfarreimitglieder, einen jungen Menschen, der:die sich auf die Firmung im Mai 2023 vorbereitet, begleiten. Für diesen Gebetsdienst und das ideelle Mittragen unseres Firmweges danken wir herzlich. Wir werden die entsprechenden Briefumschläge bei der Pfarreiversammlung verteilen.
Jacqueline Bruggisser und Thomas Betschart

Pfarreiversammlung, Familiä Chilä & Spaghetti-Plausch Sonntag, 20. November 2022

- 10.30 Uhr, Familiä Chilä in der Pfarrkirche
- 11.30 Uhr, Spaghetti-Plausch im Pfarreizentrum Hofstettli; anschl. Pfarreiversammlung mit Kinderhütedienst der JuBla Oberägeri und gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen

Traktanden
- 1. JuBla Oberägeri stellt sich vor: vielseitige Angebote für unsere Kinder
- 2. Pfarreiratsarbeit 2022 inkl. Ausblick 2023
- 3. Wahlen
- 4. Höhepunkte aus dem Pfarrei-Leben
- 5. Offenes Mikrophon

Der Pfarreirat Oberägeri lädt Sie alle herzlich ein und wir freuen uns über Ihre Teilnahme.

Pfarreiversammlung mit Kinderprogramm
Im Anschluss an die Familiä Chilä sind alle herzlich zur Pfarreiversammlung mit Spaghetti-Plausch eingeladen. Dabei informiert uns die JuBla Oberägeri über ihre vielseitigen Aktivitäten. Die anwe-

senden Kinder können bereits während der Pfarreiversammlung – im durch die JuBla-Leitenden betreuten Kinderprogramm – eine Kostprobe dieser Aktivitäten erleben. Aus dem Pfarreirat scheiden Pia Meyer, Alois Koch und Karin Wyss aus – ihnen ein herzliches Dankeschön für die geleistete Arbeit. Wir freuen uns, dass mit Silvie Hächler, Irene Frei und Armin Schönmann drei Neue die Pfarreiratsarbeit mittragen werden.

Adventskränze

Die JuBla Oberägeri verkauft am 19./20. November ihre selbst gemachten Adventskränze.

Menschenkind und Gotteskind

Am 20. November, wird **Silvan Nussbaumer**, Sohn von Monika & Markus Nussbaumer, Alosen, in der Pfarrkirche getauft. Wir wünschen der Tauffamilie viel Freude und Gottes Segen.

Frauengottesdienst

Mittwoch, 16. November, 9 Uhr, Pfarrkirche; Thema: «Älterwerden – Reifen»; Gestaltung: Liturgiegruppe frauenkontakt; anschliessend Kaffee und Zopf im Pfarreizentrum Hofstettli.

Firmweg 2024

Zum **Informationsabend** am Montag, 14. November, um 19.30 Uhr im Pfarreizentrum Hofstettli, sind Jugendliche, die das 9. Schuljahr abgeschlossen haben, sowie deren Eltern herzlich eingeladen. Wie ist die Vorbereitung zur Firmung aufgebaut? Welche Gestaltungsmöglichkeiten gibt es? Wer begleitet mich auf dem Weg? Diese und deine persönlichen Fragen möchten wir am Informationsabend beantworten.
Jacqueline Bruggisser und Thomas Betschart

Spuren. Advent 2022

In der kommenden Adventszeit laden wir Sie ein, mit uns verschiedenen Spuren zu folgen. Die einen sind bekannte, gut sichtbare Spuren, die anderen müssen wir erst entdecken, für uns selbst deuten, allenfalls wechseln oder sogar verlassen. An drei Mittwochabenden machen wir uns gemeinsam auf den Weg und folgen ganz speziellen Spuren: Einmal im Wald, einmal mitten im Dorf und einmal in uns selbst. Mehr Informationen erhalten Sie mit unserer **Adventspost**.

Voranzeige Gottesdienst

Sonntag, 27. November 2022

- 10 Uhr, Pfarrkirche Oberägeri, Erster Advent, **Festgottesdienst** mit Einsegnung der aussen sanierten Pfarrkirche und Predigt von Dr. Brigitte Glur-Schüpfer, Regionalverantwortliche der Bistumsregion St. Viktor; anschl. Apéro im Pfarreizentrum Hofstettli

Die Lektorinnen und Lektoren

treffen sich am 22. November, um 20 Uhr, zur Planung der Einsätze bis Mitte Jahr 2023.

Krippenspiel & Generationenchor

In der Familiä Chilä am 24. Dezember, um 17 Uhr, möchten wir ein Krippenspiel aufführen. Dazu suchen wir spielbegeisterte Kinder und zwei Erwachsene, die uns unterstützen. Der Generationenchor wird mit neuen und bekannten Weihnachtsliedern – eingeübt mit Yvonne Theiler – die Feier begleiten. Zum Singen sind alle jeden Alters herzlich eingeladen. Weitere Informationen finden Sie im Flyer oder auf unserer Website. Wir freuen uns auf Ihr Mitmachen.
Jacqueline Bruggisser und Yvonne Theiler

Familien-Skilager im Engadin 12. bis 18. Februar 2023

Die Ausschreibung mit Infos und dem Anmeldetalon finden Sie in unseren drei Kirchen. Für weitere Fragen oder online-Anmeldung: 041 750 85 34 oder irene.huerlimann@pfarrei-oberaegeri.ch

JuBla Adventskranzbasteln

Am Samstag, 19. November, findet das Adventskranzbasteln der JuBla statt. Wenn du auch dabei sein willst, dann melde dich bis zum 17. November mit Namen, Adresse und Geburtstag bei Roman Iten (077 407 39 32) an. Auch bei Fragen steht er gerne zur Verfügung. Weitere Infos findest du auf Instagram unter @jublaoberaegeri. Wir freuen uns auf dich! Das Leitungsteam der JuBla Oberägeri

frauenkontakt.ch

Purzelkafi im Pfrundhaus, Gartenparterre
Do, 17. November, & Do, 24. November, 9–11 Uhr
Begleitetes Geiselchlepfen
Jeweils donnerstags, 17. und 24. November sowie 1. Dezember, 18 bis 19 Uhr, Feuerwehrdepot

Frohes Alter

Gemütlicher Chlausnachmittag mit Samichlausbesuch und kleiner Chlausrotte
Mi, 23. November, 14 Uhr, Hofstettli, falls Sie einen Fahrdienst benötigen, melden Sie sich bitte bei Annelies Rogenmoser, 079 235 06 89 / 041 750 50 65 / frohesalter21@datazug.ch

MENZINGEN JOHANNES DER TÄUFER

Holzhäusernstrasse 1, 6313 Menzingen
Tel 041 757 00 80
pfarramt@pfarrei-menzingen.ch

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 13. November

10.15 Elisabethen-Gottesdienst als Kommunionfeier mit Eva Maria Müller und der Gruppe «LiturgieOase»; Dreissigster für Agnes Hegglin-Gwerder; Hausjahrzeit der Familien Arnold, Bumbacher und Meienberg; Stiftsjahrzeit für Familie Theiler, Gubelblick, Familie Meienberg ab Neuhus, Johann Peter Bumbacher, Dr. Karl Arnold, Marie und Karl Bumbacher-Schelbert

16.00 Pilgergottesdienst in der Mutterhauskirche

14. – 18. November

Do 9.45 Kommunionfeier mit Christof Arnold; anschliessend Kaffee im Pfarreizentrum/Vereinshaus

Sonntag, 20. November Christkönigssonntag

10.15 Festgottesdienst zum 200. Geburtstag von Sr. Bernarda; Stifjsjahrzeit für Hans Röllin, Hasental
Musik: Ensembles mit MusikschülerInnen der Musikschule Menzingen

21. – 25. November

Do 9.45 Kommunionfeier mit Eva Maria Müller; anschliessend Kaffee im Pfarreizentrum/Vereinshaus

PFARREINACHRICHTEN

Kommende Gottesdienstkollekten

Im Voraus herzlichen Dank für Ihre Spenden.

- 13.11.: Elisabethenwerk des Schweizerisch Katholischen Frauenbundes
- 20.11.: Missionsprojekte der Menzinger Schwestern

Elisabethen-Gottesdienst

Die Heilige Elisabeth von Thüringen ist dem Evangelium so radikal und konsequent gefolgt, dass sie von vielen für verrückt gehalten wurde. Dieser Verrücktheit wollen wir im Elisabethen-Gottesdienst vom Sonntag, 13. November nachspüren. Gestaltet wird der Gottesdienst von den vier Frauen der LiturgieOase. Herzlich Willkommen!

Kirchgemeindeversammlung

Am Montag, 14. November 2022 um 20 Uhr findet die Kirchgemeindeversammlung im Pfarreizentrum/Vereinshaus statt. Die Traktanden wurden im Pfarreiblatt Nr. 42-43 publiziert. Sie sind auch auf der Homepage der Pfarrei zu finden.
www.pfarrei-menzingen.ch

Mutter Bernarda Festgottesdienst zum Jubiläum

Am Christkönigsonntag feiert die Schwesterngemeinschaft vom Institut zusammen mit der Pfarrei den 200ten Geburtstag ihrer Gründerin Mutter Bernarda. Mitgestaltet wird die Feier in der Pfarrkirche von den Schwestern und dem Seelsorgeteam. Mutter Bernarda zu Ehren werden Musikschülerinnen und -schüler zusammen mit ihren Lehrerinnen Susi Meierhans und Mirjam Walker die Feier musikalisch umrahmen: Delia Hegglin, Flavia Betschart und Rivana Srikanthan (Querflöte), Paula Müller und Simona Silipigni (Violine), Lena Betschart und Sebastian Schneider (Cello). Wunderbar!

Familiebrugg / Kinderflohmarkt

Hast du Spielsachen zuhause, die du nicht mehr brauchst? Dann bringe sie am Mittwoch, 16. November an den Kinderflohmarkt ins Pfarreizentrum/Vereinshaus. Hier kannst du sie tauschen, verkaufen oder verschenken. Nimm eine Decke mit, damit du deine Sachen darauf präsentieren kannst. Oder hast du Lust auf «neue» Spielsachen? Dann komm zwischen 14 und 16 Uhr vorbei und schau, was die Kinder alles anbieten.
Mitmachen können Kinder ab dem Kindergartenalter. Sie verkaufen ihre Sachen selber, evtl. mit Unterstützung einer Betreuungsperson.
Einlass für VerkäuferInnen ist ab 13.30 Uhr. Anmeldung ist keine nötig.

Kontaktgruppe Mittagstisch und Jassen

Am Mittwoch, 16. November um 11.45 Uhr findet der nächste Mittagstisch im Restaurant Ochsen statt. Anmeldungen bitte bis am Vorabend um 17 Uhr bei Familie Hegglin, Tel. 041 755 13 88 oder info@ochsenmenzingen.ch
Nach dem Mittagessen bzw. ab 13.30 – 17 Uhr gibt es die Möglichkeit zum Jassen und Spielen.

Die Kapelle am Weihnachtsmarkt

Am Menzinger Weihnachtsmarkt wird die fahrende Kapelle des Pastoralraums in Menzingen Halt machen. Am Eingang des Marktes lädt sie die Besucherinnen und Besucher ein, das geschäftig-fröhliche Treiben zu unterbrechen und sich ein paar ruhige Momente zu gönnen. Zugleich können in der Kapelle Advents- oder Weihnachtswünsche auf Karten geschrieben werden, um auch anderen eine Freude zu machen.
Diese ökumenische Aktion wird vom reformierten Chileteam und vom katholischen Pfarreirat organisiert und durchgeführt.

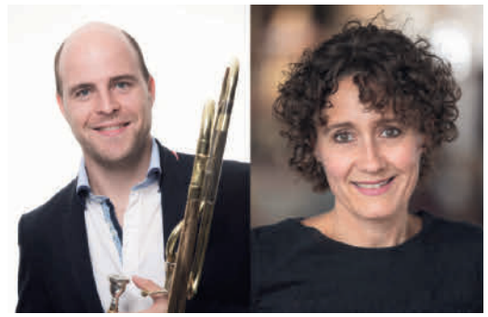
Rückblick Firmung

Am Sonntag, 6. November durften wir in Menzingen Firmung feiern. Abt Urban Federer spendete das Sakrament 25 jungen Menschen aus Menzingen und Neuheim. Dank seiner offenen Art konnte er die Festgemeinschaft gut abholen und begeistern. Seine Ansprache fand Gehör, sein Beten schaffte Verbindung, sein Dasein tat gut.
Passend zum Leitgedanken der Firmvorbereitung sangen die Lindensingers aus Neuheim zu Beginn den Song «Ist da jemand?» von Adel Tawil. Die Dirigentin Rahel Kobelt hatte eigens für diese Firmung ein Chorarrangement erarbeitet. Dazu wurde eine Bildreihe gezeigt, welche die Firmandinnen und Firmanden zu den einzelnen Liedzeilen gestaltet hatten. Während der Handauflegung und dem Zuspruch des Heiligen Geistes war eine Freude und Kraft spürbar, die nicht nur die Gefirmten, sondern auch alle anderen Anwesenden ergriff. Herzlichen Dank Abt Urban Federer, den Lindensingers und allen Mitwirkenden für die eindrückliche, bestärkende und frohmachende Feier.
Für das Firmteam: Irmgard Hauser

Info-Abend Firmweg 2023

Nach der Firmung ist vor der Firmung: Am Donnerstag, 17. November sind alle Jugendlichen, die letzten Sommer die obligatorische Schulzeit absolviert hatten, zu einem Info-Abend für den neuen Firmweg eingeladen. Dieser beginnt im kommenden Februar und endet mit der Firmung im November 2023. Treffpunkt: 19.30 Uhr im grossen Saal des Pfarreizentrums.

Festliche Klänge zum Advent



Die Kommission Kirchenkonzerte der Kirchgemeinde lädt herzlich zum Orgel-Apérokonzert am Sonntag, 27. November um 11.15 Uhr in die Pfarrkirche ein. Passend zum ersten Advent präsentieren die in Luzern tätige Organistin Daniela Maranta und der Zuger Posaunist Andreas Betschart ein festliches Adventsprogramm. Anschliessend Apéro. Eintritt frei - Türkollekte.

Jahresausflug «alt Kirchenratsmitglieder und Weibel»

Bereits zum 23. Mal seit der Gründung trafen sich anfangs Oktober 16 ehemalige Kirchenratsmitglieder und Weibel der Kirchgemeinde Menzingen zum Jahresausflug . Diesmal war es das Städtchen Willisau, welches uns in einer sehr passenden Art von der dortigen Kirchenratspräsidentin vorgestellt wurde. Beim Mittagessen und während der Zugfahrt konnten viele gemeinsame Erinnerungen aus der Kirchenratszeit aufgefrischt werden. Schön war es, dass auch die jüngsten «alten Kirchenrätinnen» mit dabei waren, so ergab sich eine altersmässig bunt gemischte Gruppe.
Hans Aregger

Firmung Gruppenfoto

NEUHEIM MARIA GEBURT

Dorfplatz 13, 6345 Neuheim
Tel 041 755 25 15
pfarramt@pfarrei-neuheim.ch
www.pfarrei-neuheim.ch
Christof Arnold, Gemeindeleiter, 041 757 00 80
Pater Julipros Dolotallas, SVD
Eva Maria Müller, Pfarreiseelsorgerin
Irmgard Hauser, Katechetin KIL / RPI
Marek Stejskal, Katechet KIL / RPI
Margot Beck, Katechetin
Doris Baumann, Katechetin
Anna Utiger, Sekretärin
Margrit Kränzlin, Sakristanin

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 13. November
9.00 Familiengottesdienst mit Christof Arnold
Taufe von Miro Elia Stadelmann
Orgel: Marlise Renner
Flöte: Zita Annen
Kollekte: Elisabethenwerk des SKF

14. – 18. November
Do 9.00 Kommunionfeier mit Christof Arnold
Samstag, 19. November
9.30 Chlichinderfiir

Sonntag, 20. November
Christkönigssonntag
9.00 Eucharistiefeier mit Bernd Wyss
Orgel: Peter Rothenfluh
Kollekte: Institut Menzingen

21. – 25. November
Do 9.00 Eucharistiefeier mit Bernd Wyss
anschliessend Pfarreikaffee

PFARREINACHRICHTEN

Taufe

Am 13. November wird Miro Elia Stadelmann im Gottesdienst durch die Taufe in die Pfarreigemeinschaft aufgenommen. Wir wünschen der Familie einen frohen Tauftag.

Info-Abend Firmweg 2023

Am Donnerstag, 17. November 2022, findet um 19.30 Uhr im Pfarreizentrum Menzingen der Info-Abend zum Firmweg 2023 statt. Jugendliche, die diesen Sommer die obligatorische Schulzeit abgeschlossen haben, erhielten eine schriftliche Einladung. Sollten Interessentinnen oder Interessenten keine Einladung erhalten haben, können sie sich beim Pfarramt melden. Dasselbe gilt für junge (oder ältere) Erwachsene, die sich nachträglich firmen lassen möchten.

Chlichinderfiir

Am Samstag, 19. November um 9.30 Uhr sind Eltern mit kleinen Kindern bis ca. sechsjährig zur Chlichinderfiir in die Kirche eingeladen. Es wird gesungen, gebetet, eine Geschichte erzählt und gebastelt. Anschliessend gibt es im Pfarrsaal Sirup, Kaffee und Weggli.

De Samichlaus chunt

Schon bald besucht der Samichlaus die Kinder und Familien von Neuheim. Lange hat er sich mit seinen Schmutzli darauf vorbereitet. Am Samstag, 3. Dezember, ist es nun soweit. Um 17 Uhr wird er in der Kirche die Kinder begrüssen. Anschliessend wird er mit einem Segen in die Neuheimer Stuben gesandt. Weitere Informationen und ein Anmeldeformular wurden vor wenigen Tagen in alle Neuheimer Haushaltungen versandt und stehen auf der Homepage: www.pfarrei-neuheim.ch zur Verfügung. Anmeldeschluss für einen Samichlausbesuch ist der 21. November.

Weihnachtsmärcht

Auch dieses Jahr findet der allseits beliebte Neuheimer Weihnachtsmärcht (Sonntag, 20. November, 12 bis 18 Uhr) mit Beteiligung verschiedener Pfarreigruppen statt:

"die .kapelle"
kommen Sie vorbei und geniessen Sie etwas Ruhe auf dem Rundgang

Ministranten und Jubla
Am Stand der Minis werden selbstgebackene Guetzlis verkauft.

Frauengemeinschaft Neuheim
Die Frauengemeinschaft führt in der Turnhalle Dorf ein grosses Kuchenbuffet.

Familientreff Neuheim
Kinder können in der Schulhausküche (13 bis 17 Uhr) ein feines Lebkuchenherz mit Zuckerguss verzieren. Kosten Fr. 6.50

Konzert mit Leo's Christmas Music
Mit schönen Melodien zur Adventszeit lädt Leo's Christmas Music ein, sich in der Pfarrkirche auf den Advent einzustimmen. Der Besuch dieses Konzerts kann den Besuch des Weihnachtsmarkts abrunden. Beginn: 18.15 Uhr.

Kantonales Mini-Völkerballturnier

Am Sonntag, 30. Oktober trafen sich Ministrantinnen und Ministranten aus dem Kanton Zug zum Völkerballturnier in Unterägeri. Mit viel Freude und grossem Einsatz waren Gross und Klein dabei. Mit drei gemischten Teams traten auch Menzinger und Neuheimer Minis an – und belegten die ersten drei Plätze… Herzliche Gratulation! Und ein grosses Dankeschön dem Unterägerer Team für die tolle Organisation dieses Plauschturniers!
Irmgard Hauser, Neuheim und Dario Weiss, Menzingen

Rückblick Firmung

Am 6. November haben 25 Jugendliche aus Neuheim und Menzingen die Firmung durch Abt Urban empfangen. Einen Bericht über die Firmung ist auf der Pfarreiseite von Menzingen abgedruckt.

PASTORALRAUM

Zugersee Südwest

Rotkreuz, Risch, Meierskappel

Kirchweg 5, 6343 Rotkreuz
Tel 041 790 13 83
www.pastoralraum-zugersee.ch

NACHRICHTEN

Familienspielabend vom 31. Okt.

Der beliebte Familien-Spielabend konnte zum neunten Mal sehr erfolgreich nach einem zweijährigen Unterbruch unter der Leitung von Peter und den Helfenden durchgeführt werden. Über 200 Kinder, begleitet von erwachsenen Personen, fanden sich in den dekorierten Räumen im Dorfmatt-Zentrum ein. Es herrschte eine gemütliche, ausgelassene, teilweise laute, fröhliche und gruselige Stimmung im ganzen Gebäude.
Die Kinder konnten aus einem vielfältigen Angebot auswählen. Beim Lotto-Spiel herrschte eine ruhige, aber gespannte Atmosphäre. Die Gewinner durften ein kleines Geschenk vom Gabentisch auswählen. Im Miniraum konnte man spannenden Märchen lauschen. Vor lauter Spannung hätte man Nadeln fallen hören! Unter fachkundiger Leitung wurden im Bastelzimmer eifrig Fledermäuse, Igel, Kürbisse und Gespenster gebastelt.
Im Foyer des Dorfmattsaales konnten die Kleinen und Grossen allerhand interessante und spannende Spiele ausprobieren. Das grosse «Vier gewinnt» war, wie auch in den letzten Jahren, ein magischer Anziehungspunkt.
Der liebevoll dekorierte Verenasaal verwandelte sich für diesen Abend in einen Familientreffpunkt mit kleiner Festwirtschaft. In der Gratis-Sirup-Bar gab es für unsere kleinen Gäste sprudelnden und dampfenden Grusel-Sirup, der von Hexen serviert wurde.
Die 1.5 m grossen mit vielen Süssigkeiten gefüllten Riesenballone fehlten natürlich auch dieses Jahr nicht. Diese wurden von Kindern, eingeteilt nach Altersgruppen, freudig zum Platzen gebracht.
Ein grosses Dankeschön geht an das 25-köpfige Helferteam, insbesondere an Peter und Elfi Dobler, die diesen Anlass seit Jahren mit enormem Einsatz organisieren. Beide ziehen sich mit einem weinenden und einem lachenden Auge aus der Leitung und dem OK zurück.

Andreas Battiston

Hinweis

Den Beitrag zu **«Glaube – Spiritualität – Sinnfindung»** finden Sie auf Seite 24.

AUS DEM KIRCHENRAT

Kirchgemeindeversammlung Risch
Dienstag, 22. November, 19.30
Verenasaal, Zentrum Dorfmatt, Rotkreuz
Traktanden:
1. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 20. Juni 2022
2. Finanzplan 2023 – 2026
3. Budget 2023, inkl. Festlegung Steuerfuss
4. Arbeit sichtbar machen / Fachbereich Pfarreisekretariat
5. Varia

Die Botschaft ist via QR-Code abrufbar.

Im Anschluss an die Kirchgemeindeversammlung wird ein Apéro offeriert.

Kirchenrat Risch

ROTKREUZ L. FRAU V. ROSENKRANZ

Kirchweg 5, 6343 Rotkreuz
Tel 041 790 13 83
pfarramt.rotkreuz@pastoralraum-zugersee.ch

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 13. November
10.15 Gottesdienst (K) Franz-Xaver Herger, Orgel Sheena Socha

14. – 18. November
Mi 9.00 Gottesdienst (K) Franzi Hüsgen, Orgel Simon Witzig
Do 18.00 **Friedensgebet** in der Pfarrkirche

Sonntag, 20. November
Christkönigssonntag
10.15 Gottesdienst (K) Michèle Adam, Orgel Sheena Socha, Kirchenchor Rotkreuz unter der Leitung von Tim Socha (kleine Orgelsolomesse von J. Haydn)

21. – 25. November
Mi 9.00 Gottesdienst (E) John Okoro, Orgel Viswas Orler

PFARREINACHRICHTEN

Dreilinden

Rosenkranz
Montag 09.00
Gottesdienste
Freitag 17.00
Besinnung & Begegnung
Mittwoch, 16. November, 17.00 (U. Schibig)

Kollekten

Bistum Basel	13. Nov.
Kirchenchor Rotkreuz	20. Nov.

Gedächtnisse

Mittwoch, 13. November, 10.15
Knüsel-Amgwerd Franziska, Dreissigster
Zenklusen-Fiedler Karl
Sonntag, 20. November, 10.15
Schädler-Nussbaumer Rita
für die verstorbenen Mitglieder & Gönner des Kirchenchors Rotkreuz

Wir nehmen Abschied von

Joanna Russo Fatina
Gott gib ihr den ewigen Frieden.

Aktive Senioren

Freitag, 18. November, 14.00–17.00
Seniorentreff im Dorfmattzentrum
Mittwoch, 23. November, 14.00–17.00
Tanznachmittag im Dorfmattsaal, Eintritt 8.–

Konzert «Music in Autumn»

Sonntag, 20. November, 17.00
kath. Kirche Rotkreuz
mit Musik von der Renaissance bis zur Romantik. Mit dem GAIA Streichorchester unter der Leitung von Timothy Socha, Debora Klein, Oboe, Rosario Conte, Basslaute, Sheena Socha, Cembalo.
Eintritt frei, Kollekte

FG – Chrabbeltreff

Mittwoch, 23. November, 14.00–16.00
Zentrum Dorfmatt, Wendelinstube, 2. OG
Leitung: Salome Häfliger 079 647 64 25, Martina Senn, 079 537 64 84

RISCH BUONAS HOLZHÄUSERN

Kirchweg 5, 6343 Rotkreuz
Tel 041 790 11 52
pfarramt.risch@pastoralraum-zugersee.ch
Michèle Adam, Dr. theol.
Pastoralraumleiterin 041 790 11 02
John Okoro, Kaplan 041 790 13 83
Franzi Hüsgen
Pfarreiseelsorgerin 041 790 13 83
Gaby Schärli-Kurath
Mitarbeiterin Pfarreiseelsorge 041 790 13 83

GOTTESDIENSTE

Samstag, 12. November
17.00 Holzhäusern, Gottesdienst (K) Franzi Hüsgen, Orgel Viswas Orler
Sonntag, 13. November
10.30 Risch, Gottesdienst (K) Franzi Hüsgen, Orgel Viswas Orler
14. – 18. November
Do 19.15 Risch, Gottesdienst (K) Franzi Hüsgen
Samstag, 19. November
17.00 Holzhäusern, Gottesdienst (E) Wolfgang Müller, Orgel Viswas Orler
Sonntag, 20. November
Christkönigssonntag
10.30 Risch, Gottesdienst (E) Wolfgang Müller, Orgel Barbara Mattenberger, Kirchenchor Risch mit Instrumentalisten & Solisten unter der Leitung von Daniela Franzelli (Spatzenmesse von W.A. Mozart)
21. – 25. November
Di 7.30 Buonas, Gottesdienst (E) John Okoro
Do 19.15 Risch, Gottesdienst (E) John Okoro

PFARREINACHRICHTEN

Kollekten

Bistum Basel	12.–13. Nov.
Kirchenchor Risch	19.–20. Nov.

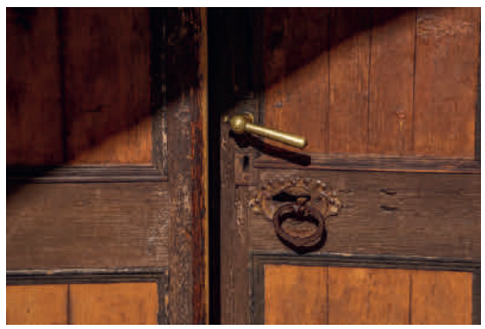
Gedächtnis
Samstag, 19. Nov., 17.00, Holzhäusern
Bossard-Tambini Conrad & Luisa

Taufen
Durch die Taufe werden in unsere kirchliche Gemeinschaft aufgenommen:
Klipp Emilia – Scheidegger Ben
Willimann Ina
Wir wünschen den Familien Gottes Segen.

Kirchgemeindeversammlung Risch
Dienstag, 22. November, 19.30, Verenasaal
Traktanden siehe Seite 23, Rubrik «Aus dem Kirchenrat».

Frauenkontakt Risch
- **FKR – Adventsfloristik,**
  Montag, 21. November, 19.15 – ca. 21.45
  Rischer Stube
  Anmeldung bis 17. November:
  Claudia Ritter, 078 615 71 81 oder kurse@fkr-risch.ch
- **Senioren-Nachmittag,** Rischer Stube
  Donnerstag, 24. November, 14.00
  Besuch vom Samichlaus

Glaube – Spiritualität – Sinnfindung



Wir Menschen sehnen uns nach spiritueller, seelischer Nahrung. Wo finden wir diese heute? Bietet die Kirche und bieten wir als Pfarrei genügend? Das innere Glück im «aussen» nicht findend, sind Sie bereit, mit uns, der christlichen Botschaft neue Chancen zu geben?
Unaufdringlich wollen die spirituellen Texte, die in den Kirchen unseres Pastoralraums aufliegen, Sie zum Lesen einladen.
Wir hoffen und freuen uns, wenn wir Sie auf diese Weise begleiten dürfen. Ausserdem freuen wir uns über jedes Gespräch oder über eine persönliche Begegnung.

Weitere Angebote des Pastoralraums Zugersee Südwest ausserhalb der Gottesdienste:
– Besinnung und Begegnung im Alterszentrum Dreilinden
– Friedensgebet
– Kraft tanken in der Begegnung
– Fiire mit de Chliine
– Rosenkranz
– stille Anbetung
– Chilesofa in Rotkreuz
– Kranken- und Hausbesuche
Gaby Schärli

MEIERSKAPPEL MARIA HIMMELFAHRT

Dorfstrasse 5, 6344 Meierskappel
Tel 041 790 11 74
pfarramt.meierskappel@pastoralraum-zugersee.ch
www.pastoralraum-zugersee.ch
Michèle Adam, Dr. theol.
Pastoralraumleiterin 041 790 11 02
(E) Eucharistiefeier, (K) Kommunionfeier

GOTTESDIENSTE

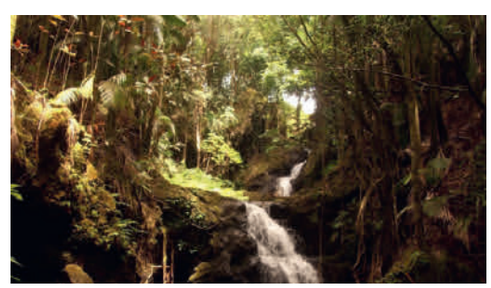
Sonntag, 13. November
9.00 Gottesdienst (K) Michèle Adam, Orgel Viswas Orler
Sonntag, 20. November
Christkönigssonntag
9.00 Gottesdienst (K) Michèle Adam, Orgel Viswas Orler
21. – 25. November
Do 9.00 Gottesdienst (E) John Okoro

PFARREINACHRICHTEN

Fiire mit de Chline
Samstag, 12. November, 09.30, Pfarrkirche
ökum. Kleinkinderfeier zum Thema: «Häschen tröstet», anschliessend Znüni und gemütliches Zusammensein im Singsaal. Keine Anmeldung erforderlich.

Kirchgemeindeversammlung
Sonntag, 13. November 2022, ca. 10.00
nach dem Gottesdienst, in der Pfarrkirche Meierskappel

Kraft tanken in der Begegnung



Mittwoch, 23. November, 19.00
Pfarrkirche Meierskappel
Etwas zur Stärkung für Ihre Seele bietet Ihnen unsere kleine Auszeit im Alltag. Wir schenken Ihnen jeweils eine Stunde, um Kraft zu tanken in der Begegnung. Es ist keinerlei Vorwissen nötig.

HÜNENBERG HEILIG GEIST

Zentrumstrasse 3, 6331 Hünenberg
Tel 041 784 22 88
sekretariat@pfarrei-huenenberg.ch
www.pfarrei-huenenberg.ch

GOTTESDIENSTE

Samstag, 12. November
17.00 **Pfarrkirche** – Wortgottesfeier mit Kommunion mit Christian Kelter
Kollekte: Diöz. Kollekte für pastorale Anliegen des Bischofs

Sonntag, 13. November
9.30 **Pfarrkirche** – Wortgottesfeier mit Kommunion mit Christian Kelter
Mitwirkung: Kirchenchor Heilig Geist
Kollekte: Diöz. Kollekte für pastorale Anliegen des Bischofs

14. – 18. November
Di 9.00 **Weinrebenkapelle** – Gottesdienst
Fr 17.30 **Pfarrkirche** – Rosenkranz

Samstag, 19. November
17.00 **Pfarrkirche** – Eucharistiefeier mit Pater Albert. Predigt: Niklaus Hofer
Kollekte: Elisabethenwerk

Sonntag, 20. November
Christkönigssonntag
9.30 **Pfarrkirche** – Eucharistiefeier mit Pater Albert. Predigt: Niklaus Hofer
Kollekte: Elisabethenwerk
Kinderkirche

20.00 **Ref. Kirchenzentrum** – ökum. Taizé-Gebet

21. – 25. November
Di 9.00 **Weinrebenkapelle** – Gottesdienst
Fr 17.30 **Pfarrkirche** – Rosenkranz

PFARREINACHRICHTEN

Jahrzeiten und Gedächtnisse

Sonntag, 13. November, 9.30 Uhr
Jahrzeit für Pfarrer em. Josef Wicki, St. Wolfgang, für Rosa Albert, Moosmattstrasse 9
Jahresgedächtnis für die verstorbenen Kirchenchormitglieder, für Eugen Christen-Widler, Dersbach 27

Tschüss Pfarreikafi Hallo Café & Bar Maihölzli – The Good Life

Eine Ära geht zu Ende: Das Pfarreikafi im Pfarreiheim.
Ab diesem Dezember werden wir nach den Gottesdiensten das Kafi in unserem neuen Café & Bar Maihölzli-The Good Life in der Zentrumsüberbauung trinken können. Aus diesem Grund dürfen wir Rosmarie Hegglin und ihr Pfarreikafi-Team im **Gottesdienst am Sonntag, 13. November um 9.30 Uhr** verdanken und verabschieden. Rosmarie Hegglin hat all die Jahre geschaut, dass beim Pfarreikafi die Tische immer mit hübschen Blumen geschmückt waren und es zum Kaffee noch ein Guetzli gab. Herzlichen Dank!
Beim Tag der offenen Tür im Herbst 2021 durften wir schon einmal das feine Kafi in der Café & Bar geniessen und die Pächterin Deborah Schleiss kennen lernen. Nun freuen wir uns auf die offizielle Eröffnung am 24. November.
Anschliessend an den Gottesdienst am 4. Dezember werden wir das Café & Bar Maihölzli-The Good Life feierlich segnen.

Panflötenkonzert PanTugium

Donnerstag, 17. November um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche Heilig Geist
Die Tage werden kürzer und die Sonne lässt sich weniger oft am Himmel blicken. Umso schöner, dass bald das nächste Panflötenkonzert in Hünenberg vor der Türe steht. Panflötenmusik, die das Herz wärmt, die Ohren erfreut und den denkenden Kopf zur Pause einlädt. Lassen Sie sich mitreissen von bekannten, rassigen, ruhigen, genussvollen Panflötenklängen.
Das Panflötenensemble PanTugium mit der Leitung von Karin Inauen-Schaerer und Begleitung von Mathias Inauen am Piano und Joschi Baggenstos am Schlagzeug freut sich auch Ihren Besuch!
Eintritt frei – Türkollekte
Aktuelle Änderungen der Sicherheits/Schutzauflagen entnehmen Sie bitte auf der Homepage www.pantugium.ch

Taufen im Oktober

Durch die Taufe wurden in unsere Pfarrgemeinde aufgenommen:
Lilo Freimann, Sohn von Randy und Delia, geb. Herger
Luis Seiler, Sohn von Christoph und Tanja, geb. Urben
Marlon Seiler, Sohn von Christoph und Tanja, geb. Urben

Kinderkirche

Sonntag, 20. November um 9.30 Uhr
Liebe Kinder, unsere Kirchenmaus Kiki erwartet euch alle schon wieder sehnlich. Mit ihr zusammen wollen wir von Jesus hören, singen, beten, nachdenken, etwas gestalten … – eben Gottesdienst feiern.
Kommt doch auch und feiert mit uns Kinderkirche.
Wir freuen uns auf euch.
Euer Kinderkirchenteam

Let's go – Bereite dem Herrn den Weg

Unter dem Motto «Let's go – Bereite dem Herrn den Weg» laden wir wieder alle Besucher und Besucherinnen des Hünenberger Weihnachtsmarktes an unseren Kirchenstand ein.
Unser Weg führt Dich mit Spannung, Spiel und Überraschung an verschiedene Orte.
Nimm Dir die Zeit und stell Dich den Fragen: Wo geht mein Weg hin? Was ist meine Motivation für einen Weg? Wo ist mein Ziel? Wo begleitet mich Gott auf dem Weg?
Einige Wege werden Deinen Weg im Advent kreuzen, einige Wege werden neben Dir verlaufen –

welchen Weg Du gehst ist ganz Dir und Deinem Vertrauen auf Gott überlassen.
Sei neugierig und mutig den Weg der Erwartung und der Ankunft mit uns und Gott zu gehen.
Beginnen wir den Weg Richtung Weihnachten gemeinsam **am 25. November am Weihnachtsmarkt**. Wir freuen uns ein Teil Deines Weges sein zu dürfen.
Team Weihnachtsmarkt

Adventskonzert

Kirchenchor Heilig Geist und Instrumentalensemble Heilig Geist, Hünenberg
Herzliche Einladung zu unserem 15. Adventskonzert.
Samstag, 26. November, 20.00 Uhr
Pfarrkirche Heilig Geist Hünenberg
Sonntag, 27. November, 17.00 Uhr
Pfarrkirche St. Jakob, Cham
Eintritt frei – Türkollekte
Wir freuen uns, Sie mit unserer Musik auf die Adventszeit einzustimmen. Sie hören von J. Haydn die Missa Sancti Nicolai, von W.A.Mozart das Flötenkonzert in G für Flöte und Orchester KV 313 und die Lieder Alma Dei Creatoris KV 277 und Sancta Maria KV 273.
Solisten:
Querflöte: Magda Schwerzmann
Sopran: Regina Meyer
Alt: Victoria Marty
Tenor: Christian Zemp
Bass: Christian Peter Meier
Leitung: David D. Schneider

Adventskalender «Der Andere Advent»

Der Adventskalender für Erwachsene will Sie durch diese Wochen begleiten bis zum Dreikönigstag. Er bietet Ihnen für jeden Tag einen Impuls, ein Wort, ein Bild. Reservieren Sie sich doch täglich eine Zeit der Stille. Vielleicht wählenSie dafür einen ruhigen Platz und eine bestimmte Tageszeit? Hüten Sie Ihre stille Zeit wie einen kostbaren Schatz – und bleiben Sie dran!
Zum Preis von Fr. 15.– erhältlich am Schriftenstand oder im Pfarramt.

Einladung zur Kirchgemeindeversammlung

Cham-Hünenberg
Katholische Kirchgemeinde

Gerne laden wir Sie zur kommenden **Kirchgemeindeversammlung vom Montag, 28. November 2022 um 19.30 Uhr in den Saal Heinrich von Hünenberg in Hünenberg** ein.
Folgende Geschäfte sind traktandiert:
1. Genehmigung des Protokolls der Kirchgemeindeversammlung vom 30. Mai 2022
2. Budget für das Jahr 2023 und Festlegung des Steuerfusses sowie Stellungnahme der Rechnungsprüfungskommission
3. Finanzplan 2024-2027
Der Kirchenrat freut sich auf eine zahlreiche Teilnahme. **Vor der Versammlung** (18.30 bis 19.30 Uhr) **kann das neue Cafè Bistro Maihölzli besichtigt werden.** Der Kirchenrat lädt Sie ein, mit ihm auf das neueröffnete Bistro anzustossen.
Der Kirchenrat

KONTAKT Kreis der Gemütlichen Lotto- und Jassnachmittag

Wir laden Sie herzlich zum Lotto- und Jassnachmittag am **Donnerstag, 24. November** um 14.00 Uhr ins Pfarreiheim ein. Natürlich gibt es auch wieder ein feines Zvieri.
Kreis der Gemütlichen

KONTAKT Kreis der Gemütlichen Adventsfeier

Herzliche Einladung zur Adventsfeier im schön geschmückten «Saal Heinrich von Hünenberg» am **Donnerstag, 8. Dezember um 14.00 Uhr.**
Bitte beachten Sie die persönliche Einladung per Post.
Anmeldung bis am 4. Dezember bei Rita Herzog, 041 780 75 77 oder herzog.fam@bluewin.ch

KONTAKT Weihnachtsmarkt

Kommen Sie vorbei am **25. November**!
Marktbetrieb von 15.30 bis 20.30 Uhr
Beizlibetrieb von 15.30 bis 22.30 Uhr
auf dem Dorfplatz und im «Saal Heinrich von Hünenberg»
Musikalisch umrahmt von der Musikschule Hünenberg und dem Gospelchor «get up and sing».

CHAM ST. JAKOB

Kirchbühl 10, 6330 Cham
Tel 041 780 38 38
pfarramt@pfarrei-cham.ch
www.pfarrei-cham.ch

GOTTESDIENSTE

Samstag, 12. November
9.00 Eucharistiefeier
18.00 Eucharistiefeier am Vorabend
Kollekte: Diözesane Kollekte für pastorale Anliegen des Bischofs

Sonntag, 13. November
9.00 Eucharistiefeier
10.30 Eucharistiefeier
11.30 Tauffeier
17.00 S. Messa

14. – 18. November
Mo 16.00 Rosenkranz
Di 8.15 Rosenkranz für den Frieden
Di 9.00 Eucharistiefeier
Di 14.00 Schulmesse
Mi 9.00 Eucharistiefeier
Do 9.00 Eucharistiefeier
Do 22.00 Gebetsnacht
Fr 9.00 Eucharistiefeier
anschliessend Anbetung

Samstag, 19. November
9.00 Eucharistiefeier
Dreissigster:
Paula Birrer-Glanzmann
Erste Jahrzeit:
Miggi Schoch-Wanner
Jahrzeitstiftungen:
Theresia Dietrich Hausheer
Mark Dietrich-Hürlimann
Elisabeth Hausheer
Katharina Hausheer-Schöpfer
Louise Matter-Jans
18.00 Eucharistiefeier am Vorabend
Kollekte: Kirchenbauhilfe des Bistums Basel

Sonntag, 20. November
Christkönigssonntag
9.00 Eucharistiefeier
10.30 Eucharistiefeier – S. Messa
10.30 Sunntigsfiir

21. – 25. November
Mo 16.00 Rosenkranz
Di 8.15 Rosenkranz für den Frieden
Di 9.00 Eucharistiefeier
Mi 9.00 Eucharistiefeier
Mi 18.00 Gebetsabend

Do 9.00 Eucharistiefeier
Do 14.00 Schulmesse
Fr 9.00 Eucharistiefeier
anschliessend Anbetung

Samstag, 26. November

9.00 Eucharistiefeier
Jahrzeitstiftung:
Heinrich Ulmann-Rusch
Jahrzeiten:
Anna und Leo Matter Andermatt
Josef Matter-Battaglia
17.15 Beichte
18.00 Eucharistiefeier am Vorabend
Kollekte: Universität Freiburg i. Ue.

PFARREINACHRICHTEN

Aus unserer Pfarrei ist verstorben

28.10.: Maria Emmenegger-Marty, Pfz Ennetsee

Das Sakrament der Taufe

empfängt am Sonntag, 13. November:
Lena Elsener, Johannisstr. 39;
Ben Wyatt Frey, Mugerenstr. 76;
James Severin Frey, Mugerenstr. 76.

Gebetsnacht

Am Donnerstag, 17. November von 22.00 Uhr bis am Freitag, 18. November um 06.00 Uhr findet in unserer Pfarrkirche eine Gebetsnacht statt. In einfacher Form beten wir durch die ganze Nacht zusammen mit Jesus, ausgesetzt im Allerheiligsten.

Eucharistiefeier an Christkönig

Am Christkönigssonntag, den 20. November, feiern wir um 10.30 Uhr den Gottesdienst gemeinsam mit der italienischsprachigen Mission und der International Group.
Anschliessend an den Gottesdienst serviert uns die Missione Cattolica Italiana den Apéro.

Sunntigsfiir

Sonntag, 20. November, 10.30 Uhr Pfarreiheim

Liebe Kinder, zur nächsten Sunntigsfiir laden wir euch herzlich ein. Wir erfahren, wie Jesus die Menschen beten gelehrt hat.
Wir freuen uns auf dich!

ACAT

Die Gebetsstunde für gefangene und gefolterte Mitmenschen: Mittwoch, 23. November, 8.00 Uhr im Pfarreiheim, Untergeschoss.

Gebetsabend am Mittwoch

Am 23. November findet der nächste Gebetsabend in der Pfarrkirche statt.
Um 18.00 Uhr Rosenkranz in verschiedenen Sprachen und/oder von Kindern vorgebetet, 18.30 Uhr Eucharistie, 19.10 Uhr kurze Anbetung bis 19.25 Uhr. Anschliessend gemütliches Beisammensein.

Beichtgelegenheit im Advent

In der Adventszeit laden wir Sie herzlich zum Sakrament der Versöhnung mit Gott ein. Die Beichtgelegenheiten sind an den vier Samstagen des Advents von 17.15–17.45 Uhr.
Wir stehen auch zu anderen Zeiten für die Beichte zur Verfügung. Rufen Sie uns bitte dafür an.
Pfarrer Thomas Rey und Vikar Marius Bitterli

Laternengottesdienst

Am **Samstag, 26. November** feiern wir um **18.00 Uhr** den Laternengottesdienst in der Pfarrkirche.
Zu dieser Feier sind die Zweitklässler ganz besonders eingeladen. Sie treffen sich um 17.40 Uhr vor dem Pfarreiheim und werden dann mit ihren Laternen in die Kirche einziehen.
Herzlich willkommen!
Das Katechetenteam

Gottesdienst in Niederwil mit Kirchenchor

Am Sonntag, den 27. November, feiern wir um 12.00 Uhr in Niederwil eine Heilige Messe. Die Feier wird durch den Niederwiler Kirchenchor mitgestaltet.

Erzähltheater «Dios mio, mehr Gold!»

Samstag, 12. November, 16.30 Uhr Pfarreiheim – Eintritt frei

Gut 500 Jahre nach Konquistador Pizarro ging Christoph Schwager nach Lima. Aber nicht als Eroberer und Ausbeuter, sondern als einer, der in der Pfarrei eines Armenviertels arbeiten wollte. Erzählend, spielend und singend schlüpft Schwager in verschiedene Rollen, erinnert sich manchmal wehmütig, manchmal lachend an seine Zeit in der Stadt und stellt Bezüge zu den damaligen Konquistadoren und zu heutigen Zuständen her.
In 75 Minuten spannt Christoph Schwager mit den Mitteln des Theaters und der Musik einen Bogen von damals zur Gegenwart und kommt dabei zu überraschenden Einsichten, erschreckenden Tatsachen und erstaunlichen Schlüssen.

Spiritueller Bildungsabend zum Johannesevangelium

Alle an der Bibel Interessierten lade ich zu einem spirituellen Impuls mit einer kleinen Glaubensschulung ein. Gemeinsam wollen wir einander zu unserem Leben als Christen Mut machen.
In der Tradition der Kirche gilt der Lieblingsjünger Jesu als der Verfasser des Johannesevangeliums. Da über 90% des Inhalts in den anderen Evangelien nicht vorkommen, wird dieses Spätwerk als das „theologischste" aller Evangelien bezeichnet. Anhand der Erzählung von der Ehebrecherin in Joh 8, 1-11 wollen wir nachzeichnen, wie die Botschaft dieses Textes unseren Glauben bereichern kann.
Der Bildungsabend findet statt am **Mittwoch, 16. November um 19.30 Uhr im Aufenthalt des Pfarreiheimes.**
Alle aus Nah und Fern sind herzlich willkommen – auch die Bibelgruppen.
Gerd Zimmermann

Ökumenisches Kafihöckli

Mittwoch, 16. Nov., 14.00 – 17.00 Uhr Pfarreiheim Cham

Die Formation Iten Wösch Ächt erfreut uns mit ihrer musikalischen Darbietung. Nach einem feinen Zvieri lassen wir den Nachmittag mit Jassen und Lotto ausklingen. Kosten: CHF 10.–
Die Teams des reformierten Seniorentreffs und des Kafihöcklis heissen Sie herzlich willkommen!

Mittagstisch am Donnerstag

17. Nov., 12 Uhr, Kath. Pfarreiheim
24. Nov., 12 Uhr, Kath. Pfarreiheim

Es braucht keine Anmeldung.
Herzlich Willkommen sind ALLE.

A-Capella Oda

Freitag, 18. November, Reformierte Kirche Eintritt frei, Kollekte

Das Sänger Ensemble ODA A-Cappella aus der Ukraine ist ein Teil des Rachmaninov Chors. Es widmet sich ganz speziell dem Studium und der traditionellen a cappella Aufführung von liturgischen Gesängen aus der orthodoxen Kirche des Ostens Europas. Cham Delta lädt herzlich ein.

Chomer Märt

Mittwoch, 23. November

Die Frauengemeinschaft Cham und der protestantische Frauenverein freuen sich auf Ihren Besuch im katholischen Pfarreiheim. Ab 9.00 Uhr möchten wir Sie mit einem reichhaltigen Frühstück verwöhnen oder Sie geniessen ab 11.30 Uhr ein feines Mittagessen. Am Nachmittag halten wir wiederum wunderbare selbstgebackene Kuchen und

Torten für Sie bereit. Wir sind gerne bis 18.00 Uhr für Sie da.
Wir freuen uns, dass auch der Strickhöck wieder mit dabei ist und dass Mary Palkoska um 15.00 Uhr den Kleinen (ca. 3 bis 8 Jahre) das Märchen «Der kleine Engel mit der Trompete» erzählt.
Der Reinerlös dieses Anlasses geht in diesem Jahr an die «Stiftung Hospiz Zentralschweiz, Luzern».

Adventskonzert

Kirchenchor Heilig Geist und Instrumentalensemble Heilig Geist, Hünenberg
Herzliche Einladung zu unserem 15. Adventskonzert.
Samstag, 26. November, 20.00 Uhr
Pfarrkirche Heilig Geist Hünenberg
Sonntag, 27. November, 17.00 Uhr
Pfarrkirche St. Jakob, Cham
Eintritt frei – Türkollekte
Wir freuen uns, Sie mit unserer Musik auf die Adventszeit einzustimmen. Sie hören von J. Haydn die Missa Sancti Nicolai, von W.A.Mozart das Flötenkonzert in G für Flöte und Orchester KV 313 und die Lieder Alma Dei Creatoris KV 277 und Sancta Maria KV 273.

Einladung zur Kirchgemeindeversammlung

Montag, 28. November, 19.30 Uhr
Gerne laden wir Sie zur kommenden Kirchgemeindeversammlung vom Montag, 28. November 2022 um 19.30 Uhr in den Saal Heinrich von Hünenberg in Hünenberg ein.
Der Kirchenrat freut sich auf eine zahlreiche Teilnahme. Vor der Versammlung (18.30 bis 19.30 Uhr) kann das neue Cafè Bistro Maihölzli besichtigt werden. Der Kirchenrat lädt Sie ein, mit ihm auf das neueröffnete Bistro anzustossen.
Die Traktanden finden Sie auf der Hünenberger Pfarreiblattseite.

FG – Auf Teereise im Teehaus UMAMI

Auf unserer Teereise von Japan über Russland nach Marokko geniessen wir mit allen Sinnen köstliche Tees aus verschiedenen Ländern. Zwischendurch werden wir mit feinen Häppchen verwöhnt.
Leitung: Maya Bachmann, Teesommelière
Datum: Mittwoch, 30. November
Zeit: 15.00 – 17.15 Uhr
Ort: Teehaus UMAMI, Schulhausstrasse 1
Anmeldung bis 16. November
www.frauengemeinschaftcham.ch
Kontakt: Béa Carlen Hausheer, 041 780 30 39
bea.carlen@frauengemeinschaftcham.ch

BAAR MISSIONE CATTOLICA ITALIANA

Landhausstrasse 15, 6340 Baar
Tel (segretariato) 041 767 71 40
mimmo.basile@zg.kath.ch
www.missione-italiana-zug.ch
Tel don Mimmo: 041 767 71 41
R. Schäfler (segretaria) missione@zg.kath.ch

SANTE MESSE

Sabato, 12 novembre
16.00 **Baar**, St. Martin

Domenica, 13 novembre
10.15 **Steinhausen**, St. Matthias
17.00 **Cham**, St. Jakob
Ricordo: Alderuccio Sebastiano, Colicchio Giovanni, Alessandro Giuseppina, Giraffa Michele e Sonia

14 – 18 novembre
Ma 18.00 **Zug**, St. Johannes
Gi 18.30 **Unterägeri**, Marienkirche
Ve 9.00 **Zug**, Gut Hirt (Messa e adorazione)

Sabato, 19 novembre
16.00 **Baar**,St. Martin

Domenica, 20 novembre
Cristo Re – Unica Santa Messa
10.30 CON LA COMUNITÀ SVIZZERA
Cham, St. Jakob, ore 10:30, segue aperitivo

21 – 25 novembre
Ma 18.00 **Zug**, St. Johannes
Ricordo: Tota Paolo e Immacolata
Gi 18.30 **Unterägeri**, Marienkirche
Ve 9.00 **Zug**, Gut Hirt (Messa e adorazione)

INFORMAZIONI DALLA MISSIONE

Ritiro spirituale per tutti Credo solo nel Dio della gioia

P. Fernando Armellini, biblista Dehoniano.
Sabato 26.11.2022, ore 10:00 – 15:00.
Un pregiudizio diffuso ritiene che il cristianesimo non abbia niente a che fare con la gioia di vivere. Dio ci ha fatti per la gioia che può nascere solo dalla scoperta del vero volto di Dio rivelatoci da Gesù: Dio che è amore!
Ognuno porterà qualcosa da condividere a pranzo.

Pellegrinaggio Terra Santa 5.10.–12.10.2022

Siamo rientrati a casa dal nostro pellegrinaggio in Terra Santa, con un'esperienza che ci ha arricchiti nello spirito e nel cuore. Un pellegrinaggio questo, che non ci ha fatto solo vedere, ma **rivivere** i luoghi sacri con una pienezza che ha toccato il nostro animo.
Come prima tappa ci siamo recati a Nazareth, luogo dove il "Verbo si è fatto carne" e dove nella chiesa dell'Annunciazione, Maria apprese della nascita di Gesù.
I primi giorni del nostro pellegrinaggio li abbiamo trascorsi nel cuore di Israele, in Galilea, sulle rive del lago di Tiberìade. Potremmo elencare diversi punti salienti. Tra questi la visita alla casa di Tabgha con il pasto del pesce proprio del lago chiamato "pesce di san Pietro". Molto bello e significativo è stato anche il rinnovamento del nostro battesimo nelle acque del fiume Giordano.
La visita del sito archeologico di Qumran, il bagno sul Mar Morto, la sosta a Gerico e a Betlemme con la visita della Basilica della Natività, di S. Caterina e del Caritas Baby Hospital sono state tappe significative.
Arrivati a Gerusalemme, siamo rimasti senza parole. Avremmo potuto lasciare che i nostri occhi vagassero in lontananza per molto tempo. Colpiti dalle culture e dal simbolismo religioso delle tre religioni monoteiste e infinitamente grati per tutto ciò che abbiamo vissuto, ci siamo messi in cammino verso Emmaus, dove il nostro pellegrinaggio si è concluso.
Durante questi giorni, molti fatti storici e archeologici hanno preso vita in noi. Preghiamo il Signore, che ci aiuti a **vedere in un modo nuovo**, che possiamo essere appassionati alla vocazione di essere delle **pietre vive** e sentirci **ardere il cuore** in modo tale che possa accrescere in noi il desiderio di innamorarci sempre di più di Gesù.
Siamo ripartiti colmi di emozioni e con la promessa spirituale che si scambia durante la Pasqua ebraica: **"L'anno prossimo a Gerusalemme".**

Klöster

Seligpreisungen Zug

www.seligpreisungen.ch

13.11.–19.11.2022

So	08.00 Eucharistiefeier
	10.30 Eucharistiefeier
	19.30 Adoray
Di	18.00 Eucharistiefeier
Mi	11.30 Eucharistiefeier
Do	19.30 Eucharistiefeier mit Nachtanbetung
Fr	11.30 Eucharistiefeier
Sa	09.15–11.00 Beichtgelegenheit
	11.30 Eucharistiefeier
	18.10 Vesper im byzantinischen Stil
Di–Sa	09.00–11.15 eucharistische Anbetung

20.11.–26.11.2022

So	**Christkönigssonntag**
	08.00 Eucharistiefeier
	10.30 Eucharistiefeier
	19.30 Adoray
Di	18.00 Eucharistiefeier
Mi	11.30 Eucharistiefeier
Do	19.30 Eucharistiefeier mit Nachtanbetung
Fr	11.30 Eucharistiefeier
Sa	09.15–11.00 Beichtgelegenheit
	11.30 Eucharistiefeier
	18.10 Vesper im byzantinischen Stil
Di–Sa	09.00–11.15 eucharistische Anbetung

Kloster Maria Opferung Zug

www.maria-opferung.ch

Mittwochs

07.00 Eucharistiefeier in der Klosterkirche

Lassalle-Haus Bad Schönbrunn

www.lassalle-haus.org

So	08.30 Gottesdienst
Mo–Fr	17.40 Gottesdienst
Mo/Fr	06.30–07.30 Zen-Meditation
Di	06.30–07.30 Kontemplation
Di	19.30–21.00 Zen-Meditation
Mi	20.00–21.00 Kontemplation

(Änderungen siehe Website Lassalle-Haus)

Kloster Gubel Menzingen

www.kloster-gubel.ch

13.11.–19.11.2022

So	08.30 Rosenkranz und Beichtgelegenheit
	09.00 Eucharistiefeier
Di–Fr	17.00 Eucharistiefeier
Fr	16.30 Beichtgelegenheit
Sa	09.00 Eucharistiefeier

20.11.–26.11.2022

So	**Christkönigssonntag**
	08.30 Rosenkranz und Beichtgelegenheit
	09.00 Eucharistiefeier
Di–Fr	17.00 Eucharistiefeier
Fr	16.30 Beichtgelegenheit
Sa	09.00 Eucharistiefeier

Institut Menzingen Menzingen

www.kloster-menzingen.ch

Jeweils am 2. Sonntag im Monat findet um 16 Uhr ein Pilgergottesdienst statt. Für weitere Gottesdienste erkundigen Sie sich bitte telefonisch unter Tel. 041 757 40 40 oder auf www.kloster-menzingen.ch.

Kloster Frauenthal Hagendorn

www.frauenthal.ch

13.11.–19.11.2022

So	09.00 Eucharistiefeier
	17.00 Vesper
Mo–Sa	07.00 Eucharistiefeier
	17.00 Vesper

20.11.–26.11.2022

So	**Christkönigssonntag**
	09.00 Eucharistiefeier
	17.00 Vesper
Mo–Fr	07.00 Eucharistiefeier
	17.00 Vesper

Kloster Heiligkreuz Cham

www.kloster-heiligkreuz.ch

Sonntags

09.00 Eucharistiefeier, Kirche

Freitags

19.30 Eucharistiefeier, Kirche

Geistliche Begleitung: Tel. 041 785 02 00

Apsismosaik ca. aus dem Jahr 415 in der Kirche Santa Pudenziana, einer der ältesten Kirchen Roms. Quelle: creativecommons.org, CC BY-SA 3.0, Welleschik

Medien

Fernsehen

Samstag, 12. November

Wort zum Sonntag. Lea Wenger-Scherler, ev.-ref. Pfarrerin. SRF 1, 19.55 Uhr

Sonntag, 13. November

Katholischer Gottesdienst aus St. Bernhard in Baden-Baden. ZDF, 9.30 Uhr

Sternstunde Religion. Streitfrage Gender und Religion. Im Haus der Religionen in Bern diskutiert Olivia Röllin mit ihren Gästen über Geschlechterordnungen in den Religionen und weshalb die binäre Logik darin nicht so sakrosankt ist, wie sie auf den ersten Blick wirkt. SRF 1, 10 Uhr

Freitag, 18. November

Die Macht der Frauen (Spielfilm D 2022). Die Anwältin Annabelle Martinelli berät Opfer häuslicher Gewalt. Ihre neue Mandantin ist Doreen Markowitz, die von ihrem Mann regelmässig misshandelt wird. Obwohl die Situation eindeutig scheint, zieht Annabelles Mandantin die Anzeige vor Gericht unerwartet zurück und behauptet, sich selbst verletzt zu haben. Annabelle muss herausfinden, was Wahrheit und was Lüge ist. Arte, 20.15 Uhr

Samstag, 19. November

Re: Wir bringen Lieder und Liebe. Wie ein polnischer Chor gegen Hass kämpft. Eine Reportage. Arte, 19.40 Uhr

Wort zum Sonntag. Ruedi Heim, röm.-kath. Pfarrer. SRF 1, 19.55 Uhr

Sonntag, 20. November

Ev. Gottesdienst aus Fürth. ZDF, 9.30 Uhr

Sternstunde Religion. Streitfrage Jenseitskontakte. Nachrichten, Zeichen, Botschaften aus dem Jenseits zu erhalten – es ist eine faszinierende Vorstellung. Menschen mit besonderen «medialen» Fähigkeiten bieten an, Botschaften von Verstorbenen zu übermitteln. Was passiert da genau, und wie sind diese Praktiken zu bewerten? Ein Streitgespräch. SRF 1,10 Uhr

Samstag, 26. November

Wort zum Sonntag. Ines Schaberger, röm.-kath. Theologin. SRF 1, 19.55 Uhr

Radio

Donnerstag, 10. November

radioWissen. Rassismus und das Konstrukt der Menschrassen. BR2, 9.05 Uhr

Samstag, 12. November

Glocken der Heimat aus der röm.-kath. Kirche in Sarnen-Stalden OW. Radio SRF 1, 18.50 Uhr

Sonntag, 13. November

Perspektiven. Hauptsache Liebe: Pfarrer Stefan Moll und seine Schlagerfamilie. Die Kirche muss neue Wege gehen. Davon ist der methodistische Pfarrer Stefan Moll überzeugt und setzt auf deutsche Schlager. Er ist der erste offizielle «Schlagerpfarrer» der Schweiz. Beim Fernsehkanal Music 24 gestaltet Moll Gottesdienste. Inzwischen hat sich eine eingeschworene, ökumenisch funktionierende Schlagerfamilie um ihn herum gebildet. Was sonst meist zwei verschiedene Welten sind, komm hier zusammen: Schlager und Kirche. Radio SRF 2 Kultur, 8.30 Uhr

Röm.-kath. Predigt. Andrea Meier, Theologin, Bern. Radio SRF 2 Kultur, 10 Uhr

Samstag, 19. November

Glocken der Heimat aus der ev.-ref. Kirche in Solothurn. Radio SRF 1, 18.50 Uhr

Sonntag, 20. November

Perspektiven. Lass die Kinder trauern. Wenn geliebte Menschen sterben, sind wir häufig überfordert. Wenn Kinder im Spiel sind, umso mehr. Doch die Fachleute sind sich einig: Wir müssen die Kinder teilhaben lassen am Trauerprozess. Radio SRF 2 Kultur, 8.30 Uhr

Ev.-ref. Predigt. Pfarrer Matthias Jäggi, Gipf-Oberfrick. Radio SRF 2 Kultur, 10 Uhr

Liturgie

Sonntag, 13. November

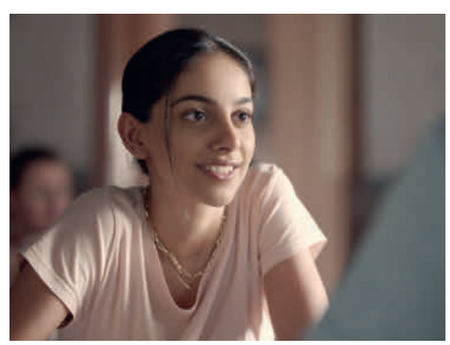
33. Sonntag im Jahreskreis (Farbe Grün – Lesejahr C). Erste Lesung: Mal 3,19-20b; Zweite Lesung: 2 Thess 3,7-12; Ev: Lk 21,5-19)

Sonntag, 20. November

Christkönigssonntag (Farbe Weiss – Lesejahr C). Erste Lesung: 2 Sam 5,1-3; Zweite Lesung: Kol 1,12-20; Ev: Lk 23,35b-43

FILMTIPP

Mother Teresa and Me



Quelle: © Louise va au cinéma

Kavita ist eine junge Inderin, die in London ein modernes Leben lebt. Eine ungeplante Schwangerschaft bringt sie in grosse emotionale Konflikte. Kavita reist nach Indien, um sich dort Trost bei ihrer alten Nanny Deepali zu suchen. Deepali selbst wurde einst von Mutter Teresa adoptiert, als diese ihre wohltätigen Projekte in den Slums von Kalkutta startete.

Durch diesen dramaturgischen Schachzug entdecken wir das Leben der Mutter Teresa durch die Augen einer jungen, modernen Frau, für die sich schrittweise erschliesst, welche Bedeutung die Hauptfigur für die armen Menschen in Kalkutta hat.

«Mother Teresa and Me» ist ein empathischer Film mit warmen und strahlenden Charakteren, deren Widersprüchlichkeiten menschlich wirken und eine hoffnungsvolle Botschaft des Mitgefühls vermitteln.

Charles Martig, Filmjournalist kath.ch

> Kinostart Deutschschweiz: 27. Oktober

Hinweise

Gottesdienste

Wie schmeckt Erinnerung? Orangen für Opa. Eine Bilderbuchgeschichte über das Leben und Sterben und die Kraft der Erinnerung. Wort: Andreas Maurer und Roland Wermuth, Ökum. Seelsorge – Palliative Care Zug. Musik: Naëmi Tanner, Harfe, und Sylvie Chopard, Violine. So, 13.11., 17 Uhr, Liebfrauenkapelle Zug.

Messe en français. Communauté catholique francophone Zoug. Dimanche, 20 novembre, à **11h00,** à l'église St. Johannes, centre Herti à Zoug.

Veranstaltungen

«Behind the Ocean». Zuger Abendmusiken. Zwei zeitgenössische Kompositionen («Behind the Ocean» von Christian Dachez und «coalescences» von Hector Cornilleau) und Werke aus der pastellfarbenen Musikwelt (19. und 20. Jh.). Vera Karner, Klarinette, und Aurore Baal, Orgel. So, 13.11., 17 Uhr, Kirche St. Michael, Zug.

Konzert zu Josua Boeschs Auferstehungsweg. Werk für Solisten und Chor. Text: Pia Maria Hirsiger, Komposition: Christian Enzler. Mo, 14.11., 19.30 Uhr, Klosterkirche Kappel am Albis. >Eintritt frei/Kollekte

Panflötenensemble PanTugium. Begleitet vom Duo PanTastico mit Karin Inauen-Schaerer (Panflöte) und Mathias Inauen (Klavier und Gesang). Joschi Baggenstos: Schlagzeug. Auch für Kinder geeignet. Mi, 16.11., 19 Uhr, Marienkirche, Unterägeri, und Do, 17.11., 19 Uhr, Kirche Heilig Geist, Hünenberg. >Eintritt frei/Kollekte

Marcel lädt ein. CityKircheZug. Der Zürcher Anwalt Valentin Landmann stellt sich dem «Questionnaire de Proust». Er ist Autor und wurde schweizweit bekannt als Verteidiger von Angehörigen der Randgruppen. «Marcel lädt ein» ist ein Format der CityKircheZug, das auch umstrittene Zeitgenossen von ihrer menschlichen Seite zeigen will – gesetzt auf den Todestag des Schriftstellers Marcel Proust am 18. November. Fr, 18.11., 20 Uhr, ref. Kirche, Alpenstrasse, Zug. >Eintritt frei/Kollekte

Theos OffenBar. CityKircheZug. In geschütztem Rahmen mit Kaminfeuergespräch-Charakter soll es um Begegnung unter Menschen gehen, ums Kennenlernen und ums Lernen überhaupt. Theos OffenBar steht allen Interessierten offen, unabhängig von Konfession und Religion. Immer am 19. des Monats. 19–21 Uhr. Bar geöffnet ab 19 Uhr, Gesprächsbeginn 19.19 Uhr. Bauhütte, St. Oswald, Kirchenstr. 9, Zug.

Gaia Earth Voice: Music in Autumn. U. a. mit Werken von Antonio Vivaldi, Domenico Cimarosa, Camille Saint-Saëns und W.A. Mozart. Leitung: Timothy Socha. So, 20.11., 17 Uhr, röm.-kath. Kirche Rotkreuz. >Eintritt frei/Kollekte

Kraft tanken in der Begegnung. Verschiedene Wege führen zur Quelle. An diesem Abend: Bibel teilen. Es ist keinerlei Vorwissen nötig. Leitung: Ursina Schibig und Gaby Schärli. Mi, 23.11., 19.00 Uhr, Kirche Meierskappel.

Abend in Stille. 3 × 25 Minuten Sitzen in Stille, Gehmeditationen, Impuls, Mantra, Gebet. Leitung: Bernhard Lenfers Grünenfelder, Kontemplationslehrer via integralis. Keine Anmeldung erforderlich – bitte 5 Minuten vorher da sein. Do, 24.11. und 22.12.2022, 20.00–21.45 Uhr, Kirche St. Johannes, Zug.

Adventskonzert. Der Kirchenchor Heilig Geist singt die Missa Sancti Nicolai in G von Joseph Haydn und zwei Motetten von W. A. Mozart. Begleitet von einem ad hoc Orchester mit jungen Musikerinnen und Musikern. Zwischen den beiden Werken: Flötenkonzert von W. A. Mozart mit der Flötistin Magda Schwerzmann. Fr, 26.11., 20 Uhr, Pfarrkirche Heilig Geist, Hünenberg, und So, 27.11., 17 Uhr, Pfarrkirche St. Jakob, Cham. >Eintritt frei/Kollekte

Alleluia – lobsinget Gott. Gregorianischer Choral und Messegesänge neu erleben. Üben von schlichten gregorianischen Chorälen und mehrstimmigen Liedern. Für alle, die gerne singen. Leitung: Maria Walpen. Di, 6.12. bis Do, 8.12., Lassalle-Haus, Edlibach. >www.lassalle-haus.org

FÜR SIE DA

Sozial- und Beratungsdienste der katholischen Kirche im Kanton Zug

Leuchtturm, Diakonie & Soziales, Zug
Industriestrasse 11, 6300 Zug, T 041 727 60 70
leuchtturm@kath-zug.ch, www.kath-zug.ch

Sozial- und Beratungsdienst St. Martin
Asylstrasse 2, 6340 Baar, T 041 769 71 42
sozialdienst@pfarrei-baar.ch, www.pfarrei-baar.ch

Pfarreisozialdienst Cham-Hünenberg
Kirchbühl 10, 6330 Cham, T 041 785 56 25
gerd.zimmermann@pfarrei-cham.ch
www.pfarrei-cham.ch

Impressum

PFARREIBLATT DER KATHOLISCHEN KIRCHE ZUG
www.pfarreiblatt-zug.ch

REDAKTIONSSCHLUSS FÜR
Nr. 48/49 2022 (27.11.–10.12.2022): 11. November
Nr. 50/51 2022 (11.12.–24.12.2022): 25. November
(Erscheinungsweise: 14-täglich)

REDAKTION
Marianne Bolt, T 041 767 71 38,
pfarreiblatt@zg.kath.ch
Landhausstrasse 15, 6340 Baar

ADRESSÄNDERUNGEN
Für in der Kirchgemeinde Zug Wohnhafte an Kirchenratskanzlei, esther.landolt@kath-zug.ch

Aus allen andern Kirchgemeinden bitte direkt ans entsprechende Pfarramt (Adresse siehe Pfarreiinformationen).

HERAUSGEBERIN
Vereinigung der Katholischen Kirchgemeinden des Kantons Zug VKKZ, Landhausstrasse 15, 6340 Baar

Katholische Kirche Zug

www.katholische-kirche-zug.ch

Adresse aller untenstehenden Stellen, ausser Spezialseelsorge: Landhausstrasse 15, 6340 Baar

VEREINIGUNG DER KATHOLISCHEN KIRCHGEMEINDEN DES KANTONS ZUG VKKZ
Stefan Doppmann, Präsident,
stefan.doppmann@zg.kath.ch
Melanie Hürlimann, Geschäftsstellenleiterin,
T 041 767 71 20, melanie.huerlimann@zg.kath.ch

GESAMTLEITER FACHSTELLEN UND DIAKONIE
Sandra Dietschi, T 041 767 71 27,
sandra.dietschi@zg.kath.ch
Rena Schäfler, Sekretariat, T 041 767 71 25,
rena.schaefler@zg.kath.ch

FACHSTELLE BKM BILDUNG-KATECHESE-MEDIEN
www.fachstelle-bkm.ch
Guido Estermann, Fachstellenleiter, T 041 767 71 32,
guido.estermann@zg.kath.ch
Conny Weyermann, Weiterbildung, T 041 767 71 33,
conny.weyermann@zg.kath.ch
Martina Schneider, Mediathek, T 041 767 71 34,
martina.schneider@zg.kath.ch

FORUM KIRCHE UND WIRTSCHAFT
Thomas Hausheer, Fachstellenleiter, T 041 767 71 36,
thomas.hausheer@zg.kath.ch

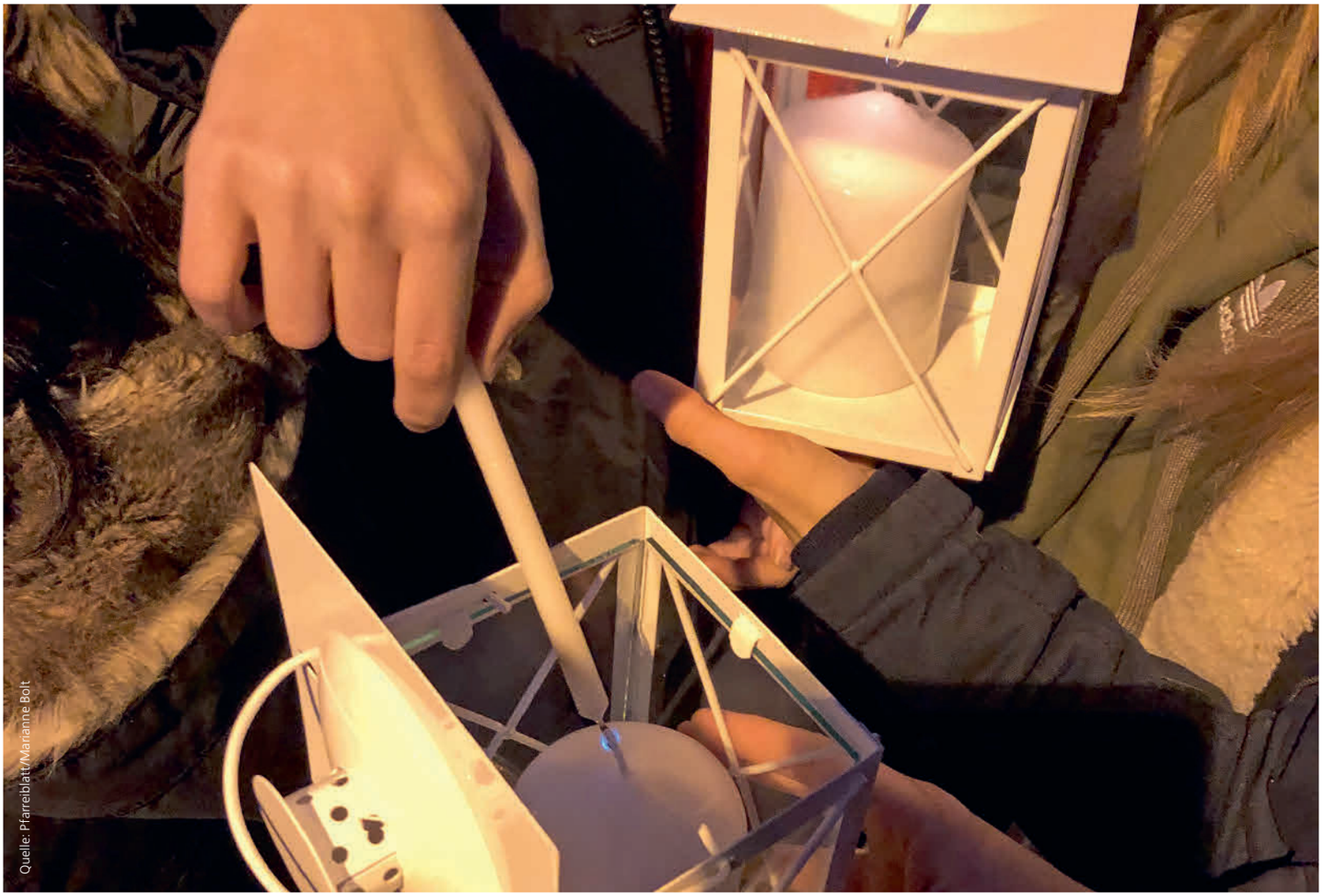
FACHSTELLE KOMMUNIKATION
Bernadette Thalmann, Kommunikationsbeauftragte,
bernadette.thalmann@zg.kath.ch, T 041 767 71 47

FACHSTELLE PFARREIBLATT DER KATHOLISCHEN KIRCHE ZUG
Marianne Bolt, Redaktorin, T 041 767 71 38,
pfarreiblatt@zg.kath.ch

MISSIONE CATTOLICA ITALIANA
www.missione-italiana-zug.ch
Don Mimmo Basile, Missionar, T 041 767 71 41,
missione@zg.kath.ch
Rena Schäfler, Sekretariat, T 041 767 71 40

KROATENMISSION
hkm@zg.kath.ch
Pater Slavko Antunovic, Missionar, T 041 767 71 45
Sr. Cavar Zdenka, Missionsschwester, T 041 767 71 46

SPEZIALSEELSORGE
Communauté catholique francophone Zoug, P. Ben Kintchimon, ben.kintchimon@steyler.eu; Fernand Gex (adm), T 041 741 78 39, comcathfranc@datazug.ch
Gefängnisseelsorge Bostadel, Menzingen / An der Aa, Zug
Stefan Gasser, T 041 371 02 47, gasserkehl@bluewin.ch
Spitalseelsorge Kantonsspital Zug, Roland Wermuth, T 041 399 42 63, roland.wermuth@zgks.ch
Spitalseelsorge Klinik Zugersee,
T 041 726 37 44
seelsam – Ökumenische Seelsorge für Menschen mit Behinderung, Karin Schmitz, T 041 711 35 21
karin.schmitz@zg.kath.ch
Ökumenische Seelsorge – Palliative Care Zug, Roland Wermuth, T 076 296 76 96, seelsorge@palliativ-zug.ch



Quelle: Pfarreiblatt/Marianne Bolt

Licht entzünden

Du verlierst nichts,
wenn du mit deiner Kerze
die eines anderen anzündest.

Aus Dänemark

AZA
6300 Zug
Post CH AG

Pfarreiblatt des Kt. Zug